Mönsheim im Blick

GEMEINDE MÖNSHEIM

Amtsblatt der Gemeinde Mönsheim

AMTLICHE INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS UND NACHRICHTEN DER VEREINE UND ORGANISATIONEN

Nr. 40 | 1.10.2015

Herausgeber: Bürgermeisteramt Mönsheim • Schulstraße 2 • 71297 Mönsheim
Verlag: Printsystem Druck- und Verlagshaus • Schafwäsche 1-3 • 71296 Heimsheim

www.moensheim.de

Amtsblatt auch online unter:
www.moensheimimblick.de

In dieser Ausgabe:

Öffentliche Einrichtungen	2
Amtliches	3
Aus anderen Ämtern	7
Bereitschaftsdienste	9
Kirchen	10
Vereine	15
Parteien	21
Aus den Nachbargemeinden	21
Sonstiges	23
Impressum	23
Anzeigen	24
Kino-Programm Weil der Stadt	28

„Landesschau Mobil“ in Mönsheim

„Landesschau Mobil“ gastiert in Mönsheim:
Die Dreharbeiten mit „Landeschau Mobil“-Reporterin Sonja Faber-Schrecklein finden von Montag, 5. bis Mittwoch, 7. sowie am Montag, 12. bis Mittwoch, 14. Oktober 2015 statt. Dabei macht sich das „Landesschau Mobil“-Team für das Porträt auf Spurensuche nach interessanten Menschen und besonderen Orten in der Gemeinde Mönsheim.

Sendungen:
Von Montag, 19. bis Freitag, 23. Oktober 2015 als tägliche Rubrik in „Landesschau Baden-Württemberg“ von 18.45 bis 19.30 Uhr im SWR Fernsehen in Baden-Württemberg und am Samstag, 24. Oktober 2015 von 18.45 bis 19.15 Uhr im SWR Fernsehen in Baden-Württemberg als Reportage.

Danke den fleißigen Arbeitern

Sommerfest 2015

Mit Kino-Programm Weil der Stadt auf Seite 28

Öffnungszeiten und Telefonnummern öffentlicher Einrichtungen

Öffnungszeiten Rathaus

Montag	von 7.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Mittwoch	von 14.00 Uhr bis 18.30 Uhr
Donnerstag	von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Freitag	von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Gemeindeverwaltung

E-Mail: rathaus@moensheim.de
Telefonzentrale 9253-0
Frau Cirica Fax 9253-10
Bürgermeister
Herr Fritsch 9253-15
Vorzimmer, Amtsblatt, Vermietungen Alte Kelter und Festhalle
Frau May 9253-22
Geburten, Heiraten, Sterbefälle, Sozial- und Rentenangelegenheiten, Friedhofswesen
Frau Cirica 9253-11
Einwohnermeldeamt, Pässe
Frau Hahn 9253-12
Bauamt, Gewerbeamt, Ordnungsamt, Personalwesen, Gutachterausschuss
Herr Arnold 9253-13
Gemeindekämmerei, Steueramt, Vermietungen Sporthalle
Herr Scheytt 9253-20
Gemeindekasse, Verbrauchsabrechnungen, Verwaltung Gemeindegrundstücke, Wohnbauförderung
Frau Gille 9253-23

Soziales Netzwerk der Gemeinde Mönsheim
Sprechstunde täglich
von 10.00 – 12.00 Uhr
Telefon: 07044 9253-14

Freibad
Badmeister 907471
Kiosk 0176 35185601
Fax 907469
Grund- und Hauptschule Appenberg
Sekretariat Frau Eder 5454/Fax 914680
Hausmeister Herr Pogoda 914682
Kindergärten
Grenzbachstraße 7744
Baumstraße 914710
Wassermeister 9039517 *
*(Weiterleitung auf Mobilfunk)
Kläranlage Grenzbach
Herr Ludwig (vor Ort) 8558 oder 0160 96997346
Herr Dugge 0711 28947764 oder 0160 92543854
Appenbergsporthalle
Hausmeister Herr Schaan 5335
Bauhof Heckengäu
75449 Wurmberg, Öschelbronner Str. 64
Telefon 07044 903194 Fax 07044 9039516
E-Mail: bauhof@wimsheim.de

Wichtige Telefonnummern

Euronotruf-Nummer **112**
Feuerleitstelle Pforzheim 07231 392511
Feuerwehrgerätehaus 5399
Feuerwehrkommandant H. Oliver Pfrommer
Polizei-Notruf **110**
71296 Heimsheim, Marktplatz 2 07033 31457
Polizeirevier Mühlacker, Enzstraße 22 07041 9693-0
Deutsches Rotes Kreuz **112**
Rettungsleitstelle Pforzheim-Enzkreis e.V.
Krankentransport und Unfallrettung **19222**
Diakoniestation Heckengäu **8686**
Büro Wimsheim Fax 8174
Notariat Mühlacker
Frau Notarin Drung 07041 8118930
Forstamt
Herr Schiz 07233 942246
Schornsteinfegermeister 07044 9168655
Herr Mumm Fax 07044 9168657
Straßendienst (außerorts)
Straßenmeisterei Maulbronn 07043 951940
Tierheime
Böblingen 07031 25010
Pforzheim 07231 154133
Haus Heckengäu
Altenpflegeheim Heimsheim 07033 5391-0
EnBW (bei Stromstörungen)
Regionalzentrum Nordbaden
Störungsstelle 0800 3629477
Service-Hotline 0800 9999966
Kirchen
Telefonnummern finden Sie unter:
„Kirchliche Nachrichten"

Öffnungszeiten Landratsamt Enzkreis

Montag	8.00 Uhr bis 12.30 Uhr
Dienstag	8.00 Uhr bis 12.30 Uhr und 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.00 Uhr bis 14.00 Uhr
Freitag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Termine auch nach Vereinbarung	07231 30890

Soziale Dienste

DRK Kreisverband Pforzheim-Enzkreis e.V.
Rettungsdienst/Krankentransport 19222
Kurse 07231 373-220
(Erste Hilfe, EH am Kind, EH für Sport, Betriebshelfer, LSM für Führerscheinbewerber)
Essen auf Rädern (Menüservice)
Frau Uibel 07231 373-240
r.uibel@drk-pforzheim.de
Seniorenerholung + Seniorenreisen
Frau Augenstein 07231 373-210
r.augenstein@drk-pforzheim.de
Seniorenzentrum + Tagespflege
Telefon 07041 819-0
Betreutes Wohnen Mühlacker + Pforzheim
Frau Heidt 07041 819-500
Betreutes Wohnen Neuenbürg + Ötisheim
Frau Weingärtner 07082 600-93
i.weingaertner@drk-pforzheim.de

Consilo
Beratungsstelle für Hilfen im Alter und DemenzZentrum
Bahnhofstraße 86, 75417 Mühlacker
Sie erreichen uns in der Regel Montag – Freitag von 8.00 – 13.00 und nach Vereinbarung
DemenzZentrum 07041 81469-0
Pflegestützpunkt Enzkreis für den Bereich Mühlacker und Ötisheim 07041 81469-22
Gebiet Heckengäu: 07041 81469-23
Gebiet Stromberg 07041 81469-21
Jeden Dienstag von 10.00 – 11.00 Sprechstunde im Rathaus Maulbronn
Telefon während dieser Zeit 07043 10327

Caritas Ludwigsburg – Waiblingen – Enz
Zeppelinstraße 7, 75417 Mühlacker
Telefon 07041 5953
Dienstag ganztags
Mittwoch nachmittags
Donnerstag vormittags
Sozial- und Lebensberatung, Vermittlung von Kuren und Erholungen
Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH
Habermehlstraße 15, 75172 Pforzheim
Telefon: 07231 14424-0, Fax: 07231 14424-14
Mobiler Dienst und Essen auf Rädern
Jugendamt Enzkreis
Frau Bickel 07231 3081784
Nadine.Bickel@enzkreis.de
Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche in Pforzheim
Telefon 07231 30870
Bietet kostenfreie und vertrauliche Beratung und Therapie bei Fragen und Problemen. In Krisensituationen können Sie sofort einen Termin erhalten.
Tagesmütter Enztal e. V.
Bahnhofstraße 96, 75417 Mühlacker
Telefon 07041 8184711
info@tagesmuetter-enztal.de
Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe
Verschiedene Selbsthilfegruppen für Alkoholkranke und deren Angehörige
Do. 19.00 Uhr im Haus der Begegnung/Leonberg
Telefon 07033 31583 oder 07152 25696
Fax 07033 31881
Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle für Alkohol- und Medikamentenprobleme, bwlv Baden-Württembergischer Landesverband für Prävention und Rehabilitation gGmbH
Luisenstraße 54 – 56, 75712 Pforzheim
Telefon 07231 139408-0
Fax 07231 139408-99
Sprechstunde Mo. 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr
Wohnberatungsstelle für ältere und behinderte Menschen, Kreisseniorenrat e.V.
Ebersteinstraße 25, 75177 Pforzheim
Telefon 07231 357717
Fax 07231 357708
Telefonseelsorge Nordschwarzwald
Telefon 0800 1110111
KISTE
Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch und suchtkranker Eltern und mit Gewalterfahrung
Hohenzollenstr. 34, 75177 Pforzheim,
Telefon 07231 30870
Sterneninsel e.V.
Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst für Pforzheim & Enzkreis
Wittelsbacherstraße 18, 75177 Pforzheim
Fon: 07231 8001008, mail@sterneninsel.com
www.sterneninsel.com

Versicherungsanstalt

Deutsche Rentenversicherung
Freiburger Straße 7, 75179 Pforzheim
Telefon 07231 9314-20
Fax 07231 9314-60
aussenstelle.pforzheim@drv-bw.de
Mo., Di., Mi. 8.00 – 12.00 und 13.00 – 16.00 Uhr
Do. 8.00 – 12.00 und 13.00 – 18.00 Uhr
Fr. 8.00 – 12.00 Uhr
Deutsche Rentenversicherung
Kelterplatz 7, 75417 Mühlacker
Terminvereinbarung unter: Telefon 07231 931420

Amtliches

Aus dem Gemeinderat

Einladung Bauausschuss-Sitzung, 8.10.2015

Am **Donnerstag, 8. Oktober 2015** findet um **19.15 Uhr** im Rathaus, Sitzungssaal, eine öffentliche Sitzung des Bauausschusses statt.

Tagesordnung:

TOP 1:
Wohnhausanbau und Umbau Garage
Baugrundstück: Pforzheimer Straße 31 – Flst. 3329

TOP 2:
Bekanntgaben
2.1 Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage
Baugrundstück: Im Gödelmann 14 – Flst. 6719
2.2 Dachaufbau beim Grundstück Ahornweg 3 – Flst. 6460
2.3 Stellplatzsituation beim Grundstück Ringstraße 16 – Flst. 6623

Die Bevölkerung wird zur Sitzung herzlich eingeladen.
gez. Thomas Fritsch, Bürgermeister

Einladung Gemeinderatssitzung, 8.10.2015

Am **Donnerstag, den 8. Oktober 2015** findet im Rathaus, Sitzungssaal eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt. Die Sitzung beginnt um **19.30 Uhr** .

Öffentliche Tagesordnung:

1. Fragen der Zuhörer
2. Bürgerentscheid zur Gestaltung der Ortsmitte
   Vorstellung des um das Anwesen „Pforzheimer Straße 5“ ergänzten Neubaukonzeptes, wie es in der Info-Veranstaltung vor dem Bürgerentscheid vorgestellt werden soll
3. Wahlorganisation für die Durchführung des Bürgerentscheids am Sonntag, den 06.12.2015
   a) Wahl der Mitglieder des Gemeindewahlausschusses
   b) Bildung der Wahlvorstände und des Briefwahlvorstandes
   c) Festlegung der Wahlbezirke, Wahlorte und Wahlräume
   d) Beschlussfassung über die Entschädigung der ehrenamtlichen Wahlhelfer
4. Lärmaktionsplan Gemeinde Mönsheim
   Endgültige Beschlussfassung nach der erneuten Behördenbeteiligung
5. Heckenkonzept Mönsheim
   Vorstellung Bachelorarbeit Herr Holstein (Hecken in Mönsheim)
6. Schaffung einer 50 %-Stelle für das Soziale Netzwerk Mönsheim zum 1.1.2016
7. Genehmigung von Spenden
8. Bekanntgaben; Verschiedenes
9. Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates

Die Bevölkerung wird zu der Sitzung herzlich eingeladen.
gez. Thomas Fritsch
Bürgermeister

Bericht Gemeinderatssitzung, 17.09.2015

Bauvorhaben „Wohn- und Geschäftshaus Gödelmann“

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte der Vorsitzende Dorothea Kuhlen, Geschäftsführerin des Bauträgers TICO aus Pforzheim, Architekt Ulrich Webel aus Ötisheim und Nicole Stehle vom Büro Baldauf, wo die notwendige Bebauungsplanänderung bearbeitet wurde.
Zunächst stellten Frau Kuhlen und Herr Webel das Bauvorhaben vor. In mehreren Abstimmungsgesprächen wurden

die Büros, Besprechungs- und Funktionsräume und die Stellplätze für die Diakonie- und Sozialstation Heckengäu sowie die geplante Tagespflege im Westteil des Gebäudes angeordnet. In den Wohnriegeln sind insgesamt 24 Wohnungen unterschiedlicher Größe geplant. Dem Wunsch des Gemeinderates entsprechend, sind außerdem noch zwei Senioren-Wohngemeinschaften vorgesehen, davon eine für drei und eine für sechs Personen. Diese Wohngemeinschaften werden von 24-Stunden-Kräften betreut, die selbst dort wohnen werden. Als Trägerorganisation dafür konnte Frau Kuhlen die Stiftung „Innovation und Pflege" gewinnen, nachdem die Diakoniestation diese Aufgabe nach reiflicher Überlegung nicht übernehmen möchte. Im gewerblichen Teil (Sockelgeschoss) sind Räume für Arztpraxis, Bäckerei/Café und Sanitätsbedarf untergebracht. Hier ist noch Platz für weitere Geschäfte oder Dienstleistungen. Der Vorsitzende ergänzte, dass z. B. eine Physiotherapiepraxis gut passen würde.
Auf Nachfrage erläuterte Frau Kuhlen, dass die Wohnungen teilweise verkauft werden sollen, teilweise aber auch zur Vermietung vorgesehen sind. Sie betonte erneut, dass sich TICO auch nach Fertigstellung der Anlage weiterhin in einer Verpflichtung sehe. Wer der Träger für die betreuten Wohnlagen sein wird, stehe noch nicht fest. Auf jeden Fall sei die Tatsache, über die Wohngemeinschaften eine Dauerpräsenz im Haus zu haben, ein großer Vorteil für alle.
Das Bauvorhaben wurde schließlich einstimmig begrüßt. Somit können Frau Kuhlen und Herr Webel nun unverzüglich das Baugesuch fertigstellen und beim Landratsamt einreichen. Die Baugenehmigung könnte somit noch in diesem Jahr eingehen. Baubeginn wäre dann 2016.
Im Anschluss an die Vorstellung des Bauvorhabens stellte Frau Stehle die Bebauungsplanänderung in diesem Bereich vor. Während der Auslegung des Entwurfes kamen nur vereinzelte Hinweise der Behörden die eingearbeitet oder zur Kenntnis genommen wurden. Von der Öffentlichkeit gab es keine Stellungnahmen. Somit konnte die zweite Änderung des Bebauungsplanes Gödelmann einstimmig als Satzung beschlossen werden.
Die Präsentation des Bauvorhabens kann auf der Homepage der Gemeinde unter http://www.moensheim.de/UserFiles/file/TICO.pdf angesehen und heruntergeladen werden.
Die Bebauungsplanänderung wurde bereits im Amtsblatt vom 24. September 2015 bekanntgemacht. Darauf wird an dieser Stelle nochmals verwiesen.

Sanierungsgebiet Mönsheim III

Am 18. Juni 2015 hatte der Gemeinderat die STEG (Stadtentwicklungsgesellschaft) mit der Erstellung einer „Grobanalyse" beauftragt. In einer solchen Grobanalyse werden von Architekten und Stadtplanern städtebauliche Missstände aufgenommen und ein Neuordnungskonzept erstellt. Diese Grobanalyse dient der Antragstellung für ein weiteres Sanierungsgebiet in Mönsheim.
Hierzu begrüßte der Vorsitzende Verena Kreuter, die diese Analyse gefertigt hat und dem Gemeinderat nun vorstellte. Die Präsentation kann unter http://www.moensheim.de/UserFiles/file/STEG.pdf auf der Homepage der Gemeinde abgerufen werden.
Das Untersuchungsgebiet wurde dabei in fünf Entwicklungsschwerpunkte unterteilt und umfasst folgende städtebauliche Themen:

- Ergänzung / Fortführung Sanierung II
- Belebung und Aufwertung Ortsmitte/Marktplatz
- Neues innerörtliches Wohnquartier
- Verhinderung von Leerstand
- Betriebs- und Wohnstandort

Berücksichtigt werden dabei auch unterschiedliche Nutzungsarten, wie Wohnen, Gewerbe, Frei- und Aufenthaltsflächen. Die vorgeschlagenen Maßnahmen mussten auch in einer Kosten- und Finanzierungsübersicht mit Beträgen hinterlegt werden. Dabei kam Frau Kreuter auf einen maximal erforderlichen Finanzierungsrahmen von 1.935.000 Euro. Dies wäre dann der Betrag, der dem Antrag beim Wirtschaftsministerium als Förderrahmen zugrunde gelegt wird. Davon würde das Land 60 % und die Gemeinde 40 % tragen. Das heißt, über einen Zeitraum von acht bis zehn Jahren (Laufzeit des Sanierungsprogramms) müsste die Gemeinde als Zuschuss für öffentliche und private Sanierungsmaßnahmen 774.000 Euro bereitstellen. Mit der Antragstellung muss deshalb die Kommunalaufsicht bestätigen, dass die Gemeinde dafür auch leistungsfähig genug ist.
Auf Nachfrage erläuterte Frau Kreuter, dass man sich mit der jetzt vorgeschlagenen Abgrenzung noch nicht unwiderruflich festlege und diese noch veränderbar ist. Im Falle eines positiven Förderbescheides wäre der nächste Schritt eine vorbereitende Untersuchung, bei der die einzelnen Gebäude und Quartiere intensiver betrachtet würden. Dadurch können sich Veränderungen ergeben. Frau Kreuter wies darauf hin, dass der Gemeinderat in jedem Einzelfall einer Sanierungsvereinbarung mit einem privaten Eigentümer zustimmen muss. Durch die jährlich geforderten Sachstandsberichte behält der Gemeinderat auch stets den Überblick, was an Sanierungsmitteln noch zur Verfügung steht. Der Vorsitzende ergänzte, dass die Gemeinde in den jährlichen Haushaltsplänen die voraussichtlich benötigten Mittel einstellen muss. Das könne mal mehr und mal weniger sein, je nachdem, in welchem Umfang Sanierungsvereinbarungen abgeschlossen wurden. Dadurch verteilen sich die gemeindlichen Komplementärmittel auf die Jahre der Laufzeit.
Abschließend beschloss der Gemeinderat einstimmig, auf Grundlage der vorgestellten Grobanalyse einen Antrag auf Aufnahme in das Sanierungsprogramm für das Programmjahr 2016 zu stellen.

Bauantrag des Landratsamtes Enzkreis über die Erstellung einer Wohncontaineranlage zur nterbringung von Asylbewerbern

Wie bereits im Amtsblatt berichtet, plant der Enzkreis auf dem freien Gewerbeplatz „Langer Graben 14" die Erstellung einer

Wohnanlage für 50 Asylbewerber. Hierzu begrüßte der Vorsitzende Thomas Hammen, Sachgebietsleiter des technischen Gebäudemanagements im Landratsamt Enzkreis. Herr Hammen stellte dem Gremium den Bauplan für zwei parallel zur Straße verlaufende zweigeschossige Containeranlagen mit Wohn-, Sozial- und Technikeinheiten vor. Dabei teilen sich je fünf Personen eine Wohneinheit, bestehend aus Aufenthalts-/Schlafbereich, Sanitärbereich und Kochstelle. Der Sozialbereich dient sowohl als Treffpunkt, wie auch Gesprächen mit Sozialbetreuern. Im Technikraum sind Waschmaschinen untergebracht. Da es in diesem Bereich kein Erdgas gibt, scheidet ein Blockheizkraftwerk als Heizung aus. Es sei deshalb eine Luft-Wärmepumpe vorgesehen.
Gemeinderat Kuhnle stellte fest, dass auf den Bauplänen angegeben ist, dass die Wohnbereiche mit fünf bis sieben Personen belegt werden können. Er habe schon vorher gegenüber dem Landratsamt deutlich gemacht, dass die Aufnahme von 50 Personen für die kleinste Gemeinde im Enzkreis unverhältnismäßig viel sei, er sich aber aufgrund der Flüchtlingssituation damit abfinden könne. Mehr sollten es aber auf keinen Fall sein. Der Vorsitzende ergänzte, dass die Zahl „50" auch von Vertretern des Landratsamtes genannt wurde. Er schlug vor, dies im Beschluss so mit aufzunehmen. Weiter wurde angesprochen, dass keine Stellplätze vorgesehen seien, die aber zumindest für Hausmeister und Sozialbetreuung notwendig sind. Herr Hammen erläuterte, dass für derlei Anlagen – die im Übrigen als vorübergehende Anlagen beantragt sind – keine Stellplätze vorgeschrieben sind. Er nahm den Hinweis aber trotzdem mit auf. Ebenso den Wunsch, nach einem zusätzlichen Sozialraum und einer begleitenden Begrünung der Anlage.
Herr Hammen erklärte außerdem, dass aufgrund der Lage im Überschwemmungsgebiet, die Containeranlage auf Stützen gestellt werden muss, damit bei einem hundertjährlichen Regenereignis kein Überflutungsraum verloren gehe, was sich dann verschärfend auf die Bestandsgebäude auswirken würde.
Abschließend gab Bürgermeister Fritsch bekannt, dass ein Gespräch mit Frau Schwegler vom Verein miteinanderleben e.V. bereits terminiert sei, bei dem die Organisation eines Arbeitskreises „Asyl" besprochen wird und an dem auch das Pfarrerehepaar Haffner und die Schulsozialarbeiterin, Silke Wuff, teilnehmen werden.
Unter der Bedingung, dass die Containeranlage mit höchstens 50 Personen belegt wird, gab der Gemeinderat schließlich einstimmig das erforderliche Einvernehmen.

Beschlussfassung über die Zulässigkeit des Bürgerbegehrens zu der Frage, ob die Gebäude Pforzheimer Straße 3 und 5 abgerissen werden sollen

Am 7. August 2015 wurde form- und fristgerecht der Antrag auf Durchführung eines Bürgerentscheides eingereicht. Die Bürger sollen darüber abstimmen, ob, entgegen dem Gemeinderatsbeschluss vom 9. Juli 2015, die beiden Gebäude Pforzheimer Straße 3 und 5 erhalten und in privater Initiative saniert werden sollen. Das Bürgerbegehren wurde von der notwendigen Zahl der Bürger (10 %) unterschrieben und der Sachverhalt, der entschieden werden soll, fällt nicht unter den Negativkatalog des § 21 Absatz 2 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg.

Die Rechtsaufsichtsbehörde teilt die Auffassung der Gemeindeverwaltung, dass das Bürgerbegehren zulässig ist. Bürgermeister Fritsch führte aus, dass es deshalb kein Ermessen gebe. Ist ein Bürgerbegehren zulässig, dann muss die Gemeinde den geforderten Bürgerentscheid durchführen. Dies festzustellen gehört in den Aufgabenbereich des Gemeinderates.

Aus der Mitte des Gemeinderates wurde Kritik an der Vorgehensweise der Unterschriftenaktion geübt. Teilweise hätten die Leute gar nicht richtig gewusst, was sie genau unterschreiben und teilweise sei viel zu übertrieben dargestellt worden, was an der Stelle geplant sei. Für nicht angemessen wurde es auch gehalten, dass Gemeinderäte, die in der Abstimmung unterlegen waren, sich zumindest beim Sammeln der Unterschriften aktiv beteiligten.
Bürgermeister Fritsch stellte klar, dass dies bei der Beurteilung der Rechtmäßigkeit keine Rolle spielen dürfe. Die Verwaltung habe sich an die Fakten zu halten und nach denen sei das Bürgerbegehren rechtens.

Letztlich stellte der Gemeinderat einstimmig die Rechtmäßigkeit des Bürgerbegehrens fest und beschloss damit auch die Durchführung eines Bürgerentscheides.

Fraglich war nun noch der **Termin des Bürgerentscheides**. Hauptamtsleiter Klaus Arnold erläuterte, dass dessen Organisation durch die Gemeindeordnung und die Kommunalwahlordnung genau vorgeschrieben sei und sich nach den Vorgaben einer Bürgermeisterwahl richtet. Unter Beachtung der Fristen ist demnach Sonntag, der 6. Dezember 2015 der frühestmögliche Wahltag für den Bürgerentscheid.
Vorschlag der Verwaltung war, den Bürgerentscheid zusammen mit der Landtagswahl am 13. März 2016 durchzuführen. Einerseits verringern sich dadurch die Kosten und andererseits könne mit einer deutlich höheren Wahlbeteiligung gerechnet werden, als wenn der Bürgerentscheid an einem eigenen Wahlsonntag durchgeführt würde. Die Gemeinderäte Walter Knapp und Joachim Baumgärtner schlossen sich dieser Auffassung an. Die Gemeinderäte Norman von Gaisberg und Hans Kuhnle sprachen sich für einen gesonderten Termin aus. Das Interesse der Bürgerschaft solle nicht dadurch beeinflusst werden, dass man sowieso ins Wahllokal geht und nur deshalb auch am Bürgerentscheid teilnimmt. Außerdem sei der Wahltermin der Landtagswahl zu spät. Es solle schnellstmöglich eine Entscheidung herbeigeführt werden. Der Vorsitzende stelle schließlich die Termine 6. Dezember 2015 und 13. März 2016 (Landtagswahltermin) zur Abstimmung. Für den **6. Dezember 2015** stimmten 8 von 11 anwesenden Mitgliedern des Gemeinderates. Somit stand dieser Sonntag als Wahltermin fest.
Der Vorsitzende erläuterte, dass umgehend die Vorbereitungen für den Bürgerentscheid beginnen werden. Zum einen

seien das die Formalien (z. B. Druck der Stimmzettel) und zum anderen die notwendigen Informationen für die Bürgerschaft. Er stelle sich vor, dass in einer erneuten Veranstaltung in der Kelter sowohl die Initiatoren des Bürgerbegehrens ihre Beweggründe nochmals darstellen, wie auch die Ansicht der Verwaltung (= Gemeinderatsbeschluss vom 9. Juli 2015) erläutert wird. Hierzu werde er sich mit den Initiatoren besprechen.

Schließung der Kreisstraße K 1017 Mönsheim – Flacht

Vor genau zwei Jahren, am 15. September 2013, befasste sich der Gemeinderat schon einmal mit diesem Thema. In Weissach wurden Überlegungen angestellt, die Kreisstraße nach Flacht zu sperren. Vor dem Hintergrund des Neubaus der Südpforte im Porsche Entwicklungszentrum, versprach man sich davon eine Verkehrsentlastung der Ortsdurchfahrt in Flacht. Auch der Landkreis Böblingen sprach sich für diese Maßnahme aus. Anders der Enzkreis, der im Gegensatz dazu die Kreisstraße auf Mönsheimer Seite (hier heißt sie K 4569) ausbauen und einen reibungslosen Verkehr zur Südpforte des Entwicklungszentrums gewährleisten möchte. Die Gemeinde Mönsheim hatte sich schon damals klar positioniert und sich entschieden gegen eine Schließung dieser Verbindung ausgesprochen.
Im Juli fand nun erneut eine Besprechung zu diesem Thema statt. Während nun auch Weissach eher zum Erhalt der Kreisstraße tendiert, setzt sich der Kreis Böblingen vehement für eine Herabstufung und einen Rückbau der Straße auf Flachter Markung ein. In dem Gespräch wurden die Beweggründe der einzelnen Parteien ausgetauscht. Auf Wunsch des Ersten Landesbeamten des Kreises Böblingen, Herrn Martin Wuttke, sollten die beiden Gemeinden das Thema nochmals in den Gemeinderäten diskutieren. In Weissach steht dies noch aus. **Der Mönsheimer Gemeinderat sprach sich erneut eindeutig und einstimmig gegen eine Schließung der Straße und für einen Ausbau aus**. Bestehende und gewachsene Verbindungen solle man nicht aufgeben. Außerdem könne durch einen ordentlichen Ausbau der Verkehrsfluss deutlich vereinfacht und entlastet werden.

Weitere Beschlüsse:

- Zustimmung zum Baugesuch der Firma Lidl zum Umbau und Erweiterung der Verkaufsfläche
- Einleitung des Bebauungsplanverfahrens „Mitteltal" und gleichzeitig Beschlussfassung des Bebauungsplanentwurfes (Bekanntmachung siehe Amtsblatt vom 24. September 2015)
- Finaler Beschluss der Rechtsverordnung über die Festsetzung eines schmaleren Gewässerrandstreifens im Innenbereich (Langer Graben 21, 23, 27 und 29). Auf die Bekanntmachung im Amtsblatt vom 24. September 2015 wird hingewiesen.
- Die Umstellung auf das Neue Kommunale Haushaltsrecht zum Jahr 2020 wird zusammen mit den Gemeinden Wurmberg und Wimsheim vom Büro Heyder & Partner betreut.

Fragen der Gemeinderäte beantwortete Bürgermeister Fritsch wie folgt:

- Die Prüfung der Tragfähigkeit der Brücken und die Kanaluntersuchung in der Wimsheimer Straße werden in den nächsten Wochen durch das Ingenieurbüro Kirn abgeschlossen. Es ist vorgesehen, für das Haushaltsjahr 2016 Maßnahmen vorzuschlagen.
- Die beiden Geschwindigkeitsanzeigegeräte wurden inzwischen geliefert und werden vom Bauhof aufgestellt.
- Die Pflasterarbeiten vor dem Gebäude Leonberger Straße 2 konnten noch nicht abgeschlossen werden, weil noch Arbeiten der EnBW zu erledigen sind.
- Nach Abschluss der Arbeiten zur Verlegung der Gasleitung wird eine Abnahme mit dem Bauhofleiter stattfinden. Die Firma Terranets hat zugesagt, auch beschädigte Feldwege wieder herzurichten.
- Das Ergebnis der jährlichen Wasseruntersuchung kann im Internetauftritt heruntergeladen werden (http://www.moensheim.de/downloads/aktuelles/201501355_275.pdf)
- Nachdem die Urnenwand voll belegt ist, können Urnenbestattungen im Urnengemeinschaftsgrabfeld oder in Urneneinzelgräbern erfolgen.
- Die (offizielle) Zulassung des Anhaltens zum Be- und Entladen im Industriegebiet ist nicht möglich. Dies wurde bei Verkehrsschauen bereits mehrfach abgelehnt.
- Die Gräben im Außenbereich werden vom Bauhof regelmäßig gereinigt.
- In den nächsten Wochen wird die jährliche Prüfung der Spielplätze stattfinden. Wenn das Ergebnis vorliegt, kann über zusätzliche Sitzgelegenheiten für den Spielplatz Angerstal beraten werden.
- In die fünfte Klasse der Gemeinschaftsschule wurden zum neuen Schuljahr 35 Schüler aufgenommen.
- Wegen eines verstopften Ablaufs konnte der Brunnen bei der Kelter in diesem Jahr nicht in Betrieb genommen werden. Für das kommende Jahr muss überlegt werden, auf welche Weise der Brunnen in einen besseren Zustand versetzt werden kann.

Sprechtage der Notarin

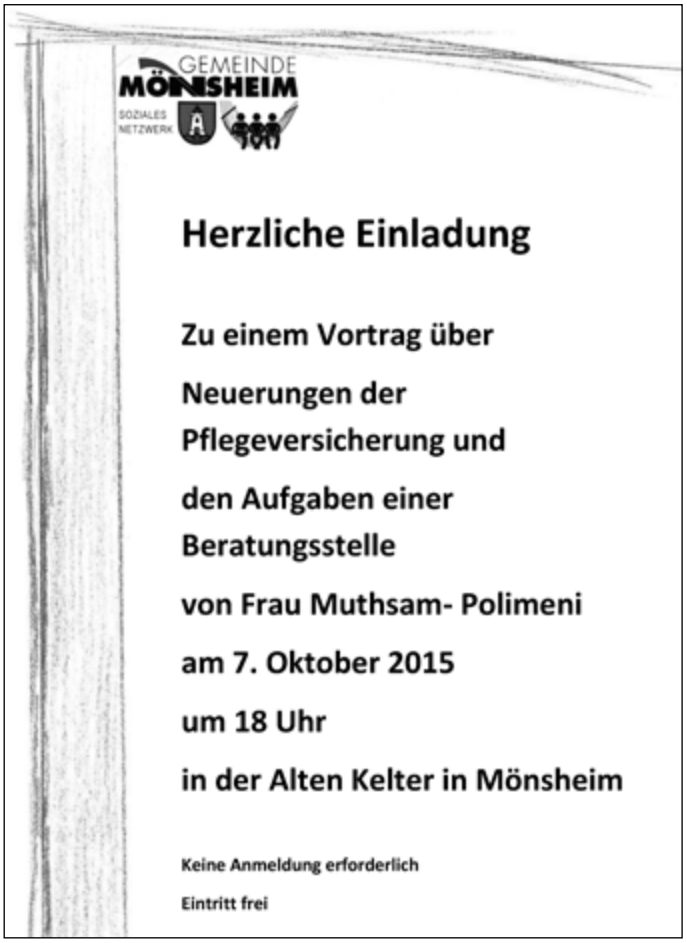
Notarin Daniela Drung hält ihren Sprechtag im Rathaus Mönsheim regelmäßig Mittwoch nachmittags ab. Sie bittet um rechtzeitige Terminvereinbarung.
Telefon: 07041 8118930

Soziales Netzwerk

Gemeinsam schmeckt es am Besten

Am Donnerstag, 8. Oktober 2015 findet um 12.00 Uhr wieder ein offener Mittagstisch in der Alten Kelter statt.

Es gibt Rindergeschnetzeltes, Westernkartoffeln mit Salat. Bei den Kosten von 6 Euro sind ein Nachtisch und ein Getränk mit dabei. Bis 7. Oktober können Sie sich noch anmelden beim Sozialen Netzwerk Mönsheim.
Öffnungszeiten des Büros sind von Montag bis Freitag von 10.00 –12.00 Uhr.
In dieser Zeit sind wir auch telefonisch unter der Telefonnummer 925314 erreichbar oder per Mail unter sozial.netz@moensheim.de.
Wenn Sie nicht zu Fuß kommen können und auch keine Mitfahrgelegenheit haben melden Sie sich bitte, wir werden einen Fahrdienst organisieren.



Einkaufsfahrten

Am Freitag, den 2. Oktober und Donnerstag, 8. Oktober finden die nächsten Einkaufsfahrten statt
Das Soziale Netzwerk Mönsheim bietet eine Einkaufsfahrt zu den verschiedenen Einkaufsmöglichkeiten der Gemeinde Mönsheim an. Wenn Sie diesen Service nutzen möchten melden Sie sich bitte bis Mittwoch, 30. September bzw 7. Oktober 11.00 Uhr beim Sozialen Netzwerk Mönsheim an.
Sie werden am Einkaufstag zu Hause abgeholt.
Wir sind von Montag bis Freitag von 10.00 –12.00 Uhr unter der Nummer 07044/ 9253 14 erreichbar oder Sie schreiben eine Mail an: sozial.netz@moensheim.de.
Die nächsten Termine sind: Freitag, 16. Oktober; Donnerstag, 22. Oktober; Freitag, 30. Oktober; Donnerstag, 5. November; Freitag, 13. November; Donnerstag, 19. November; Freitag, 27. November.
Das Angebot ist kostenlos da es von der Gemeinde Mönsheim unterstützt wird. Die Fahrzeuge werden vom Haus Heckengäu in Heimsheim zur Verfügung gestellt und die Fahrer sind ehrenamtlich tätig. Wir freuen uns wenn unser Service genutzt wird, rufen Sie uns an!!

Vortrag über Neuerungen der Pflegeversicherung und Aufgaben der Beratungsstelle

Am 7. Oktober 2015 um 18.00 Uhr hält Frau Muthsam-Polimeni einen Vortrag über die Neuerungen der Pflegeversicherung und den Aufgaben der Beratungsstellen in der Alten Kelter.
Frau Muthsam-Polimeni arbeitet seit 2008 in der Beratungsstelle für Hilfen im Alter. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns auf viele Gäste.

Eröffnung des öffentlichen Bücherschranks?

Ein **öffentlicher Bücherschrank** ist ein frei zugänglicher Schrank, bei dem kostenlos und anonym Bücher entnommen und im Gegenzug eigene Bücher hinterlegt werden können.
Das Soziale Netzwerk Mönsheim eröffnet am 5. Oktober einen öffentlichen Bücherschrank im Vorraum der Alten Kelter in Mönsheim.
Bücher von denen Sie denken, dass sie auch für andere lesenswert sind, können beim Sozialen Netzwerk Mönsheim abgeben werden. Danke an Alle die uns mit Ihren Bücherspenden unterstützt haben.

Die Öffnungszeiten: Montag, 10.00 –16.00 Uhr
Mittwoch, 10.00 –18.30 Uhr
Und bei allen Veranstaltungen in der Alten Kelter wie offener Mittagstisch und Seniorennachmittag.

Aus anderen Ämtern

Enzkreis

Medienarbeit mit Senioren: Tipps und Möglichkeiten für Fachkräfte und Helferinnen

Für haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter aus der Seniorenarbeit bietet das Medienzentrum Pforzheim-Enzkreis einen

Informations-Nachmittag am 15. Oktober um 15.00 Uhr. Dabei stellt die Einrichtung in der Pforzheimer Nordstadt ihre Funktion, das umfangreiche Archiv und ausgewählte Projekte sowie die vorhandenen Medien für die Arbeit mit Demenzkranken und zur Biografiearbeit mit Senioren vor.
Jürgen Berges, selbst langjähriger Kunde des Medienzentrums, berichtet davon, welche Medien er in seiner ehrenamtlichen Arbeit im August-Kayser-Stift in Pforzheim einsetzt, und gibt Tipps und Anregungen, wie man zum Beispiel bei dem oft eingeschränkten Hörvermögen älterer Menschen die Sprachverständlichkeit durch spezielle Einstellungen unterstützen kann.
Da die Plätze begrenzt sind, ist eine Anmeldung bis Donnerstag, 8. Oktober, erforderlich beim Medienzentrum unter Telefon: 07231 308-9770 oder per E-Mail an medienzentrum@enzkreis.de .

Selbsthilfegruppe „Agoraphobie" für Menschen mit Angststörungen: Gründungstreffen am 12. Oktober

KISS, die Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe/Selbsthilfegruppen, unterstützt aktuell den Aufbau einer Gruppe für Menschen mit „Agoraphobie". Das Gründungstreffen findet am Montag, 12. Oktober, um 19.00 Uhr in der Stadtkirche in Pforzheim statt.
Unter Agoraphobie versteht man eine Angststörung, die durch bestimmte Orte und Situationen ausgelöst wird. So gibt es Menschen, die sich davor fürchten, mit der Bahn oder im Auto unterwegs zu sein; andere können nur unter großen Schwierigkeiten einkaufen, sich in Menschenmengen bewegen oder ein Kino besuchen. Diese an sich ungefährlichen Tätigkeiten werden als bedrohlich oder sogar lebensgefährlich empfunden, die Reaktion kann in Kreislaufproblemen, Herzrasen und Beklemmungsgefühlen bestehen.
Naheliegend ist es, diesen angstauslösenden Situationen aus dem Weg zu gehen. Dies wiederum führt zu Vereinsamung, die zum zusätzlichen Problem wird. In einer Selbsthilfegruppe treffen sich Menschen, die Gleiches oder Ähnliches erleben und deshalb einander verstehen, sich ermutigen und voneinander lernen können, wie bestimmte Situationen für Einzelne zu meistern sind. Vertraulichkeit und Verschwiegenheit ist dabei oberste Gruppenregel.
Nähere Informationen gibt es bei Renate Poignée von KISS unter Telefon: 07231 308-9743 oder per E-Mail an renate.poignee@enzkreis.de .

Flüchtlinge im Enzkreis

Teil 8: Arzt, Apotheke, Krankenhaus – wer kümmert sich um die Gesundheit der Flüchtlinge?
Viele Tausend Menschen suchen zurzeit Zuflucht in Deutschland. Woher kommen diese Menschen, wo und wie werden sie untergebracht, dürfen sie arbeiten und wenn ja, ab wann? Antworten auf diese und zahlreiche weitere Fragen gibt eine Artikelserie, die im Mitteilungsblatt erscheint.

Behandlung wird nicht von den Krankenkassen finanziert
Generell haben Flüchtlinge in Deutschland das Recht auf eine Basisbehandlung von Krankheiten. Menschen, die in Deutschland einen Asylantrag stellen, werden zunächst in den Landeserstaufnahmestellen (LEA) untergebracht. Dort werden sie ärztlich untersucht und in der Regel gegen Masern, Mumps und Röteln geimpft.
Wenn sie nach einigen Wochen in den Enzkreis verlegt werden, übernimmt das Landratsamt die Kosten für ärztliche Behandlungen. Diese Ausgaben werden vom Land erstattet. Bislang bekommen die Flüchtlinge keine Chipkarte, wie sie jeder Versicherte in Deutschland von seiner Krankenkasse erhält. Akute und schmerzhafte Erkrankungen sowie Impfungen und Vorsorgeuntersuchungen werden problemlos übernommen. Andere Untersuchungen und Behandlungen müssen im Einzelfall zunächst genehmigt werden; Ärzte und Kliniken rechnen die Behandlung dann mit dem Landratsamt ab. Das Verfahren ist zeitraubend und kompliziert; deshalb gibt es Bestrebungen, auch für Flüchtlinge eine Chipkarte einzuführen.

Sprechstunden vor Ort
Das Gesundheitsamt hat gemeinsam mit der Ärzteschaft ein Konzept für die medizinische Versorgung entwickelt: Vorort-Sprechstunden in größeren Asyl-Unterkünften, zum Beispiel in den Hallen in Bauschlott und Mühlacker. Zahlreiche engagierte Ärzte aus dem Enzkreis beteiligen sich an dem neuen Angebot. Geplant ist zudem die Einstellung einer Krankenschwester, die berät und Termine koordiniert.
Durch die Sprechstunde vor Ort wird der bürokratische Aufwand verringert. Vor allem aber gibt es in den großen Unterkünften fast immer jemand, der bei Verständigungsproblemen helfen und übersetzen kann. Die ersten Erfahrungen sind sehr positiv: Die Sprechstunde wird rege in Anspruch genommen und viele Patienten können direkt mit der notwendigen Behandlung oder mit einem Rezept versorgt werden.
Durch das dichte Zusammenleben vieler Menschen auf sehr engem Raum ist die Gefahr groß, dass sich ansteckende Krankheiten schnell ausbreiten können. Als nächstes sollen daher Präventions- und Impfsprechstunden installiert werden. Eine Häufung bestimmter Erkrankungen konnte bislang nicht festgestellt werden. Allerdings sind zunehmend schwerwiegende körperliche und psychische Erkrankungen zu beobachten, die nicht mehr behandelt werden konnten, weil die Gesundheitsfürsorge in den Heimatsländern der Menschen seit Monaten oder gar Jahren zusammengebrochen ist. *(enz)*

Finanzamt Mühlacker

Deutliche Vereinfachung: Freibeträge können ab 2016 für zwei Jahre beantragt werden!

„Ab dem 1. Oktober können Sie den Lohnsteuer-Freibetrag für das Jahr 2016 beantragen. Er erhöht Ihr monatliches Nettoeinkommen sofort", so Andrea Heck, die Präsidentin der Oberfinanzdirektion Karlsruhe.

Dieses Jahr lohnt sich der Kontakt mit dem Finanzamt gleich doppelt: „Sie können den Freibetrag für zwei Jahre auf einmal beantragen", erläutert Heck. Wenn sich die persönlichen Verhältnisse nicht ändern, gilt der Freibetrag für 2016 und das Folgejahr 2017.
Der Antrag für einen Freibetrag lohnt sich vor allem bei Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern, die hohe Werbungskosten haben, wie z. B. Fahrtkosten bei Berufspendlern. Der Freibetrag wird vom Finanzamt als elektronisches Lohnsteuerabzugsmerkmal (ELStAM) gespeichert und dem Arbeitgeber automatisch mitgeteilt.
Für den Antrag stehen zwei Vordrucke zur Verfügung: der „Antrag auf Lohnsteuer-Ermäßigung 2016" und der „Vereinfachte Antrag auf Lohnsteuer-Ermäßigung 2016". Auf beiden Vordrucken kann man die zweijährige Geltungsdauer des Freibetrags durch Ankreuzen beantragen. Die ausgefüllten Anträge können auch per Post an das Finanzamt geschickt werden.
„Beantragen Sie Ihren Freibetrag für zwei Jahre. Damit ersparen Sie sich im nächsten Jahr den Gang zum Finanzamt", empfiehlt Heck. Die erforderlichen Formulare erhalten Sie nicht nur im Finanzamt, sondern auch im Internet unter www.fabaden-wuerttemberg.de .

Bauernverband Enzkreis e.V.

Sprechtag Bauernverband Enzkreis

Der Sprechtag des Bauernverbandes Enzkreis findet am 8. Oktober 2015 von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr in Raum 303 des Landratsamtes Enzkreis, Zähringerallee 3 in Pforzheim statt. Beratungen erfolgen unter anderem zur Hofübergabe oder zur Hofverpachtung und für alle Mitglieder zusätzlich zu allen Fragen rund um den landwirtschaftlichen Betrieb, wie beispielsweise landwirtschaftlichen Bauvorhaben oder zu Verpachtungsfragen. Vorherige Terminvereinbarungen erforderlich unter Telefon: 07131 888290.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Wochenenddienst

In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112. Den allgemeinärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie kostenfrei unter der einheitlichen Rufnummer **116117.**

Kinder- und Jugendtelefon *0800 1110333*

Wo und wie ist der ärztliche Notfalldienst zu erreichen?

Der ärztliche Notdienst befindet sich nun im
Eingangsbereich des Krankenhauses Mühlacker
in der Hermann-Hesse-Straße 34.

Zeiten des ärztlichen Notfalldienstes:

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag
von 19.00 Uhr bis zum Folgetag 7.00 Uhr
an Wochenenden
von Freitag 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr
an Feiertagen sowie am 24.12. und 31.12.
vom Vorabend 19.00 bis zum Folgetag 7.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Notdienst kann unter folgenden Nummern erfragt werden: **Bereich Mühlacker unter 0621 38000816**

Apothekennotdienst

03.10.2015
Christoph-Apotheke Pforzheim, Christoph-Allee 11
Telefon: 07231 312140

04.10.2015
Apotheke am Rathaus Neuhausen, Pforzheimer Straße 24
Telefon: 07231 312140

Deutsches Rotes Kreuz Aktionen

Ihr DRK Ortsverein informiert im Oktober zu:

Herzinfarkt erkennen

Die klassischen Anzeichen eines Herzinfarkt bestehen in Schmerzen in der Brust, Schmerzausstrahlung meist in den linken Arm, Atemnot, kalte feucht Haut, gefolgt von Angst und Panik. Die Schmerzen können auch untypisch eine, wie Ausstrahlung in den Oberbauch, in den Rücken, oder gar in den Unterkiefer. Dies wiederum macht die Erkennung schwieriger. Der Betroffene sollte zunächst beruhigt und mit erhöhtem Oberkörper gelagert werden. Oft hilft es auch, ein Fenster zu öffnen von beengende Oberbekleidung zu entfernen. Bewegung sollte vermieden und schnellstmöglich der Rettungsdienst unter 112 alarmiert werden.

Deutsches Rotes Kreuz

Diakonie- und Sozialstation Heckengäu e.V. – Hilfe, die sich sehen lässt –

Als Vertragspartner der Kranken- und Pflegekassen bieten wir an:

- Alten- und Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Nachbarschaftshilfe
- Betreuungsgruppe für demenzkranke Pflegebedürftige

Sie erreichen uns persönlich: Mo –Fr: 9.00 –12.00 Uhr
Rathausstraße 2, 71299 Wimsheim
Telefon: 07044 8686, Fax: 07044 8174

Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet. Sie können über den Anrufbeantworter um Rückruf bitten. Wochenend- und Feiertagsdienst ist bei uns selbstverständlich und ist unter der oben genannten Nummer zu erreichen.

Sozialverband VdK Ortsverband Mönsheim

www.vdk.de/ov-moensheim

VdK-Gesundheitstag am 10. Oktober 2015 in der Liederhalle Stuttgart – ab 10.00 Uhr

Vorträge, Diskussion und Ausstellung in der Liederhalle Stuttgart
Das Vortragsprogramm startet um 10.00 Uhr mit einem Grußwort von Stuttgarts Sozialbürgermeisterin Isabel Fezer.
Vormittags gibt es zunächst zwei Vorträge über die **medizinische und pflegerische Versorgung**. Zunächst vom VdK-Deutschland Vizepräsident Roland Sing und dann von Dr. h.c. J. Gohde (Kuratorium Deutsche Altershilfe), Dr. Ulrich Clever, Präsident der Landesärztekammer spricht über „Ärzte/Psychotherapeuten - Dienstleister der Patienten?".
Der **Nachmittag** beginnt um 13.30 Uhr mit dem Themenblock „**Diabetes Mellitus**".
Dr. Erhard Siegel, ehem. Präsident der Deutschen Diabetischen Gesellschaft, spricht über „Prävention und neue Therapiemöglichkeiten", und Dr. Peter Neumann, Fachklinik Schwaben in Bad Mergentheim über die „Behandlungserfordernisse und Rehabilitation!
Für die Moderation der Veranstaltung und der Podiumsdiskussion sorgt der bekannte SWR-Journalist Axel Graser.
Platzkarten kann man nicht mehr bestellen (Warteliste), aber am Nachmittag findet man erfahrungsgemäß problemlos Platz in der Liederhalle. Der Eintritt ist frei.

Der Sozialverband VdK vertritt die Rechte und Interessen von Behinderten, Rentnern, Patienten, Pflegebedürftigen und sozial Benachteiligten. Unterstützen Sie die Aufgaben und Ziele des VdK durch Ihre Mitgliedschaft. Weitere Informationen gibt es bei Hans Kuhnle, Telefon: 07044 6949.

Allgemeine Info

ANLAUFSTELLE – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid- Gefahr.

Telefon: 0171 8025110
Tägliche Bereitschaft

Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Mönsheim

Bei der Ölschläge 5,
Telefon: 07044 7304, Fax: 07044 920484,
E-Mail: Pfarramt.Moensheim@elkw.de,
Internet: www.ev-kirche-moensheim.de,
Pfarrerin: Erika Haffner, Pfarrer: Daniel Haffner

Wochenspruch:
Dies Gebot haben wir von ihm, dass,
wer Gott liebt, dass der auch seinen Bruder liebe.
1. Johannes 4,21

Wochenlied:
In Gottes Namen fang ich an
EG 494

Freitag, 2. Oktober 2015
13.00 Uhr –15.00 Uhr Erntegaben können in der Kirche abgegeben werden
15.00 Uhr –17.00 Uhr Erntegabensammlung durch die Konfirmanden

Sonntag, 4. Oktober 2015
18. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest mit dem Posaunenchor
Das Opfer ist für die Leonberger Tafel bestimmt
10.00 Uhr Kinderkirche
Anschließend Kirchenkaffee
Die Kirche ist an diesem Sonntag geöffnet

Montag, 5. Oktober 2015
9.30 Uhr Krabbelgruppe „Windelflitzer"
(Kathrin Pusinelli & Mandy Müller, 07044 9169739)
19.00 Uhr Frauenchor

Dienstag, 6. Oktober 2015
20.00 Uhr Kirchenchor

Mittwoch, 7. Oktober 2015
15.00 Uhr Konfirmandenunterricht in Wimsheim

Donnerstag, 8. Oktober 2015
9.30 Uhr Minitreff von 0 bis 3 Jahre
(Kathrin Bürle, 07044 9167678, Claudia Martin, 07044 9583025)
20.00 Uhr Posaunenchor

Jugendgruppen und weitere Veranstaltungen: siehe CVJM

Mitteilungen:

Erntegabensammlung

Am Freitag, den 2. Oktober, ab ca. 15.00 –17.00 Uhr, werden die Konfirmanden wie jedes Jahr an den Häusern klingeln und um Erntegaben bitten. Wenn Sie Geld spenden, kommt das der Evang. Gesellschaft in Stuttgart zugute. Wenn Sie Lebensmittel geben, wird es zunächst für das Erntedankfest am Sonntag – zum Schmücken der Kirche – verwendet. Anschließend werden diese Erntegaben dann an die Leonberger Tafel weitergegeben. Wer keine Früchte aus dem Garten hat und trotzdem Lebensmittel spenden möchte, kann dies gerne tun.

Denn der Tafelladen in Leonberg freut sich z. B. auch sehr über folgende Dinge:

- Trockene Grundnahrungsmittel, z. B. Reis, Mehl, Zucker, Nudeln…
- Konserven in Glas, Dose oder anderer Verpackung
- Kaffee, Tee, Kaba…
- Essig, Öl, Gewürze

Für die Kinder:
- Schulsachen
- Mal was Süßes zum Naschen oder aufs Brot

Hygiene-Artikel:
- Deo, Duschgel, Damenbinden

Für die ganz Kleinen:
- Babynahrung
- Windeln

Oder was Ihnen sonst noch einfällt und Sie gerne geben wollen. **Am Freitag, den 2. Oktober, von 13.00 Uhr –15.00** Uhr, können Sie Ihre Erntegaben in der Kirche abgeben.

Herzlichen Dank für alle Ihre Gaben.

Gottesdienst ganz einfach Zuhause anhören

Für alle, die sonntags nicht in die Kirche kommen können, besteht die Möglichkeit den Gottesdienst - zwar nicht gleichzeitig, aber - in den Tagen darauf zuhause anzuhören. Die Kirchengemeinde verleiht **USB-Sticks** (ein Tonträger vergleichbar mit CD oder Cassette), auf denen jeweils der aktuelle Sonntagsgottesdienst aufgenommen ist und falls nötig auch ein passendes **Abspielgerät** dazu.
Wie kommt das dann zu Ihnen? Entweder haben Sie Angehörige, Nachbarn, Bekannte, die sonntags zum Gottesdienst gehen und Ihnen jeweils die aktuelle Aufnahme mitbringen. Falls Sie niemanden haben, der zum Gottesdienst kommt, bringt Ihnen Familie Baumgärtner einen USB-Stick an einem der folgenden Wochentage vorbei und tauscht ihn dann jeweils gegen den von den vorigen Sonntagen ein.
Keine Angst vor neuer Technik!! Für alle, die sich mit USB-Sticks bisher nicht auskennen: Durch Farbpunkte, die wir angebracht haben, ist es ganz einfach die Abspielgeräte zu bedienen. Wir bringen ihnen, wenn gewünscht, das Gerät auch selbst vorbei und geben Ihnen eine kleine Einführung.

Hausabendmahl

… ist nicht nur für Sterbende!! Für alle, die krank oder gebrechlich sind und deshalb nicht zum Abendmahlsgottesdienst kommen können: Wir kommen gerne zu Ihnen nach Hause und feiern mit Ihnen alleine oder im kleinen Kreis Abendmahl.

Ihr Pfarrehepaar Daniel und Erika Haffner

Tauftermine

25. Oktober 2015, 29. November 2015, 31. Januar 2016,
21. Februar 2016, 20. März 2016

Liebenzeller Gemeinschaft Mönsheim

Liebenzeller Gemeinschaft Mönsheim

Wimsheimer Straße 15/1

Mittwoch, 7.10.
20.00 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Katholische Kirchengemeinde
Heilig Kreuz Wiernsheim-Wurmberg-Mönsheim und
Katholische Kirchengemeinde
Heilig Geist Heimsheim

(Seelsorgeeinheit Süd im Dekanat Mühlacker)
Pfarrer der Seelsorgeeinheit:
Pfarrer Norbert Bentele (Telefon: 07033 33072),
Pfarrvikar David Pankiraj (Telefon: 07044 9096720)

Pfarrbüro Heimsheim:
Siglinde Stroheker, Mozartstr. 7, 71296 Heimsheim
Telefon: 07033 33072, Fax: 07033 33025
E-Mail: HeiligGeist.Heimsheim@drs.de
Bürozeiten:
Mo, Di: 8.00 –12.30 Uhr, Do: 13.00 –18.00 Uhr

Pfarrbüro Wiernsheim:
Ingrid Kleiner, Hindenburgstraße 23, 75446 Wiernsheim
Telefon: 07044 5956, Fax: 07044 920789
E-Mail: heiligkreuz.wiernsheim@drs.de
www.kath-kirche-wiernsheim.de
Bürozeiten:
Mo, Di: 8.00 Uhr –11.30 Uhr,
Do: 8.00 –11.00 Uhr und 17.00 –19.00 Uhr

Ansprechpartner/Innen in unserer Kirchengemeinde:
Wiernsheim: Herr Tallafus, Telefon: 07044 2149010
Wurmberg: Frau Sabine Fritz, Telefon: 07044 43688
Mönsheim: Frau Christine Riese: Telefon: 07044 7972

Gottesdienste

Donnerstag, 1.10.15
18.30 Uhr erste gemeinsame Rosenkranzandacht für die ganze Seelsorgeeinheit in Wiernsheim

Freitag, 2.10.15
18.30 Uhr Eucharistiefeier in Wurmberg

Samstag, 3.10.15 (Tag der deutschen Einheit)
15.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde in Friolzheim
Gottesdienste in Mönsheim und Wimsheim fallen aus

Sonntag, 4.10.15, 27. So. im JK, Ev. Mk 10,2-16 – Erntedank
„Jesus entgegnete ihnen: Nur weil ihr so hartherzig seid, hat er

euch dieses Gebot gegeben. Am Anfang der Schöpfung aber hat Gott sie als Mann und Frau geschaffen. Darum wird der Mann Vater und Mutter verlassen, und die zwei werden ein Fleisch sein. Sie sind also nicht mehr zwei, sondern eins. Was aber Gott verbunden hat, das darf der Mensch nicht trennen".

9.00 Uhr, Eucharistiefeier Heimsheim
9.00 Uhr Eucharistiefeier - Patrozinium (Hl. Michael) in Wurmberg
10.30 Uhr Eucharistiefeier – Patrozinium (St. Franziskus) in Friolzheim
10.30 Uhr Eucharistiefeier – Erntedank in Wiernsheim
11.30 Uhr Tauffeier von Ben Jacoby in Wiernsheim
18.30 Uhr Rosenkranzandacht für die ganze Seelsorgeeinheit in Mönsheim

Dienstag, 6.10.15
17.45 Uhr Rosenkranzgebet in Friolzheim
18.30 Uhr Eucharistiefeier in Friolzheim

Mittwoch, 7.10.15
18.30 Uhr Eucharistiefeier in Wimsheim

Donnerstag, 8.10.15
18.30 Uhr Eucharistiefeier in Wiernsheim

Freitag, 9.10.15
18.30 Uhr Eucharistiefeier in Wurmberg

Samstag, 10.10.15
15.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde in Friolzheim
18.30 Uhr Vorabendmesse – Eucharistiefeier in Friolzheim
18.30 Uhr Vorabendmesse – Eucharistiefeier in Wurmberg

Sonntag, 11.10.15,
28. Sonntag im Jahreskreis, Ev. Mk 10,17-27
9.00 Uhr Eucharistiefeier in Wiernsheim
10.30 Uhr Eucharistiefeier – Familiengottesdienst zum Thema: Erntedank in Wimsheim

Persönliche Beichtgespräche jederzeit nach terminlicher Absprache möglich! Herzliche Einladung dazu!

Wöchentliche Veranstaltungen

Kath. Singkreis Wiernsheim

Kath. Singkreis Wiernsheim

Chorprobe im GZ Wiernsheim immer dienstags um 20.00 Uhr.
Neue Sänger/Innen sind jederzeit herzlich willkommen!!
Chorleiter und Organist:
Jürgen Tallafus, Telefon: 07044 2149010

Colors of Heaven

Unsere Chorproben sind immer montags, 19.30 Uhr im ev. Gemeindehaus in Wimsheim oder Mönsheim.
Bei Interesse bitte nachfragen bei unserem Chorleiter Sigi Zembok, Telefon: 07152 997944 oder Andrea Gille, Telefon: 07044 6806, und unter www.colorsofheaven.gmxhome.de

Aktuelle Mitteilungen für diese Woche

Für Schnellentschlossene

Last-Minute-Plätze bei der Gemeindewallfahrt 2015:
Nachdem uns einige angemeldete Wallfahrer krankheitsbedingt absagen mussten, gibt es noch die Möglichkeit an unserer diesjährigen Gemeindewallfahrt nach Italien vom 11. bis 17. Oktober teilzunehmen. Überlegen Sie nicht lange und melden Sie sich direkt telefonisch im Pfarrbüro in Heimsheim an (07033 33072). Von dort bekommen Sie auch alle weiteren Informationen.

40-jähriges Mesnerinnen-Jubiläum von Frau Trejba

Unsere Mesnerin in Wiernsheim, Frau Helene Trejba, kann in diesen Tagen (1. Oktober) ihr 40-jähriges Dienstjubiläum als Mesnerin begehen. Wir gratulieren dazu ganz herzlich, sagen ein herzliches "Vergelt's Gott" für alle kleinen und großen Dienste, die damit verbunden sind das ganze Jahr über und die nur „Eingeweihte" kennen und wissen. Was alles in diesen 40 Jahren an Gutem und auch weniger Guten sich ereignet hat, darüber könnte Frau Trejba sicher ein Buch schreiben. Wie viele Pfarrer sie schon erlebt und „überlebt" und auch überstanden hat, sie musste immer damit zurechtkommen und hat es getan. Dieser Dienst hat sie und ihren Mann geprägt, denn er hat ihr immer beigestanden und mitgeholfen. **Beiden nochmals ein herzliches Dankeschön, Gesundheit und Gottes Segen für Leib und Seele!**

Ihr dankbarer Pfarrer Norbert Bentele

Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst zum Erntedankfest am 11.10.2015 in Wimsheim, Erlöserkirche:

Alle Familien unserer SE sind zu diesem Erntedankgottesdienst um 10.30 Uhr ganz herzlich eingeladen.
Gerne darf ein Erntekörbchen mit Früchten und Gemüsen, sowie auch haltbare Lebensmittel, wie Reis und Nudeln, mitgebracht werden. Die Erntegaben, die nach dem Gottesdienst nicht wieder abgeholt werden, spenden wir den Flüchtlingsfamilien in Wimsheim.

Vorankündigung:

Abschluss der 50-Jahrfeier der Wurmberger Kirche
Aus diesem Anlass singt der **Kirchenchor aus Deilingen** (Rottweil) die Messe am Samstag, 31. Oktober 2015 um 18.30 Uhr. – Herzliche Einladung, nicht nur an alle Wurmberger!!!!

Unterstützung des Arbeitskreises Asyl:

Wenn Sie freie Zeit, brachliegende Fähigkeiten, materielle und finanzielle Spenden für die angekündigten Asylsuchenden einbringen wollen, dürfen Sie sich auch gerne ans Pfarrbüro (Telefon: 5956) wenden. Von dort werden wir die weitere Koordination versuchen.

Lebenscafé – Begegnungsmöglichkeit für Trauernde

Jeden 3. Samstag im Monat, 15.00 bis 17.00 Uhr, Thomasgemeinde, Karl-Bührer-Str. 5, 75177 Pforzheim, (Nähe Hauptfriedhof); Kontakt: Ambulanter Hospizdienst Pforzheim e.V., Telefon: 07231 126309

Hilfe in Lebenskrisen und Suizidgefahr

Schwierige Lebensphasen sind ganz normal im Leben von Menschen. In solchen Situationen ist es gut, nicht allein zu sein. Beratung und Begleitung kann helfen und Wege aus der Krise eröffnen. Sie wird z.B. fachlich kompetent angeboten vom „Arbeitskreis Leben" in Pforzheim, im „Zentrum des Hauses für seelische Gesundheit" (Lore Perls), Luisenstr. 54–56, Telefon: 07231 139408-0.
Melden Sie sich dort einfach an und informieren Sie sich oder/und sprechen Sie (zuerst) mit ihrem Seelsorger/Pfarrer vor Ort.

Zum Nachdenken:

Zum Erntedank – Danken!
Wäre das Wort „Danke" das einzige Gebet, das Du je sprichst, so würde es genügen. *(Meister Eckhart)*

Evangelisch-meth. Kirche Mönsheim

Evangelisch-methodistische Kirche

Leonberger Straße 47
Pastor Walter Knerr, Bachstr. 29, 71287 Weissach
Telefon: 07044 31586, Telefax: 07044 930448
E-Mail: weissach@emk.de
Internet: http://emk-weissach.de

Wort zur Woche

Aller Augen warten auf dich, Herr, und du gibst ihnen Speise zur rechten Zeit. *(Psalm 145,15)*

Wir laden ein

Freitag, 2. Oktober
20.00 Uhr Hauskreis bei Familie Schürer

Sonntag, 4. Oktober – Erntedankfest
09.30 Uhr Gebetskreis
10.00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest in Weissach (Pastor Walter Knerr)
10.00 Uhr Mini-Kids
anschl. Gemeinsames Mittagessen

Dienstag, 6. Oktober
20.00 Uhr Projektchor in Weissach

Mittwoch, 7. Oktober
15.30 Uhr Kirchenmäuse in Weissach
20.00 Uhr Bibelabend in Weissach:
„Jesus betet für seine Jünger" – Johannes 17

Erntedankfest

4. Oktober | 10.00 Uhr | Friedenskirche Weissach

Am ersten Sonntag im Oktober feiern wir das Erntedankfest. Das „Lob der kleinen Dinge" soll dabei im Mittelpunkt stehen. Nach dem Gottesdienst sind alle sehr herzlich zum gemeinsamen Mittagessen eingeladen.
Auch in diesem Jahr sollen die Gaben, die wir in die Kirche bringen – Obst, Gemüse, Lebensmittel – wieder anderen Menschen zu Gute kommen: dem Seehaus in Leonberg, wo Familien mit jugendlichen Straftätern zusammenleben, um ihnen dadurch einen guten Start in ein neues Leben zu ermöglichen. Wer etwas beisteuern möchte, kann es am Samstag, 3. Oktober, zwischen 9.00 Uhr und 13.00 Uhr in die Friedenskirche bringen (Bitte möglichst haltbare Lebensmittel und verderbliche Ware nur in kleinen Mengen!).

VINOLOG – „Geistliche" Weinprobe

Freitag | 9. Oktober | 19.30 Uhr
Evang. Gemeindehaus Weissach
Zu einer Weinverkostung der besonderen Art laden die Landfrauen, der Obst- und Gartenbauverein und die ökumenische Erwachsenenbildung in Weissach am 9. Oktober 2015 um 19.30 Uhr ins Evangelische Gemeindehaus, Raiffeisenstraße ein.
Martin Hirschmüller, Pfarrer in Korntal-Münchingen stammt aus einer Weingärtnerfamilie und ist zwischen Reben aufgewachsen. Er wird Weine aus seinem Heimatort Lauffen am Neckar zur Verkostung anbieten und Heiteres und Besinnliches rund um Wein und Bibel vortragen. Neben Wein und „Wort" gibt es natürlich auch noch einen kleinen Imbiss.
Wir laden herzlich zu diesem besonderen Abend ein. Karten zum Preis von 18,00 € sind ausschließlich im Vorverkauf bis zum 6.10. bei Schreibwaren Zwiener in Weissach, im Ev. Pfarramt Weissach (Theodor–Heuss–Str. 9), bei Vera Härlin (Telefon: 31559), Bernd Hörnlen (33660) oder im Anschluss an den Gottesdienst in Weissach am 4.10. zu erhalten.

Die Kirchenmäuse starten wieder

Herzliche Einladung an alle Kinder von 2 bis 7 Jahren

Liebe Kirchenmäuse,

ab Oktober treffen wir uns wieder. Wir freuen uns über alle Mädchen und Jungs von 2 bis 7 Jahren. Ihr seht, wir haben die Altersspanne erweitert, weil ihr ja auch älter geworden seid. Damit wir weiterhin für euch alle ein tolles Programm anbieten können, werden wir künftig immer gemeinsam beginnen und uns dann in zwei Gruppen für kleinere und größere Mäuse aufteilen.

Damit Ihr wisst, wann wir uns treffen, haben wir schon mal alle Termine bis zum Januar im folgenden Flyer festgehalten. Denn kriegt ihr dann auch, wenn ihr das nächste Mal in euren Mäusebau in der Friedenskirche in Weissach kommt. Wir freuen uns jedenfalls schon riesig auf euch!

Eure Ute Martin-Knerr und Julia Schneider

Achtung Autofahrer!

an stehenden Schulbussen
im Schritttempo vorbeifahren!

Vereine

SpVgg Mönsheim

Homepage der SpVgg Mönsheim
www.spvggmoensheim.de
E-Mail Adresse Pressewart
presse@spvggmoensheim.de
Öffnungszeiten der Geschäftsstelle im Sportheimbüro:
Die Geschäftsstelle **wird nur noch bei Bedarf** donnerstags zwischen 18.00 Uhr und 18.30 Uhr geöffnet!
Bitte melden Sie sich vorher per E-Mail bei Roland Borzer an: geschaeftsstelle@spvggmoensheim.de

Am Samstag, den **7. November 2015** und
Sonntag, den **8. November 2015** findet der

THEATERABEND

mit dem Lustspiel in drei Akten,
von Herbert Hollizer:
„Finger weg von Erna Zeck!"

der **SpVgg Mönsheim** in der Alten Kelter
ab 18.30 Uhr statt.

Vorverkauf ist am 10. Oktober 2015
von 10.00 bis 12.00 Uhr
in der Alten Kelter.
Eintritt: 10 Euro

Abteilung Fußball

Liebe Freunde des Binokelspieles,

die Abteilung Fußball lädt Sie hiermit zum Preisbinokeln am **Freitag, 16.10.2015** im Sportheim recht herzlich ein.
Die Auslosung der Spielpaare findet um 19.00 Uhr statt, gespielt wird ab 19.30 Uhr.

Anmeldung bitte an Roland Borzer unter Telefon: 07044 6472 oder per E-Mail an rolandborzer@t-online.de

Das Startgeld beträgt 5 €
Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt.
Wir würden uns über ihre Teilnahme sehr freuen.

SpVgg Mönsheim
Abteilungsleitung
Roland Borzer

Termine:

Aktive 1
Sonntag, 04.10., 15.00 Uhr
Mönsheim – Renningen

Aktive 2
Sonntag, 04.10., 13.15 Uhr
Mönsheim – Weil der Stadt

F-Junioren
Sonntag, 04.10., ab 10.00 Uhr
Feldspieltag in Sternenfels

Berichte:

Aktive 1

TSG Leonberg-SpVgg Mönsheim 0:7 (0:0)
Nach dem klaren Sieg in der Vorwoche wollten wir auch aus Leonberg etwas mitnehmen.
In der ersten Halbzeit kamen wir nie richtig ins Spiel, was teils an der umständlichen Spielweise aber auch am unebenen Platz lag. Die Gastgeber hatten die besseren Chancen, konnten aber keine davon nutzen, sodass es torlos in die Pause ging.
In der zweiten Hälfte wollten wir unsere Möglichkeiten besser nutzen. Wir spielten nun schneller in die Spitze und konnten so die Defensive der Heimelf ein ums andere mal aushebeln und erzielten in kürzester Zeit 3 Tore.
Gegen einen Gegner der nun ein wenig resignierte legten wir noch 4 schön heraus gespielte Tore nach.
Ein hartes Stück Arbeit, vor allem in der ersten Halbzeit.
Im nächsten Spiel gegen den Tabellenzweiten und selbsternannten Aufstiegsaspirant KSV Renningen wird eine Leistung wie in der ersten Halbzeit nicht reichen aber in der kommenden Trainingswoche werden wir uns optimal auf diese Partie vorbereiten.

Aktive 2

TSV Asperg II – Mönsheim 2:0 (1:0)
Unsere Zweite versuchte die gute kämpferische Leistung aus der Vorwoche in Asperg zu wiederholen. Zu Beginn wurde jedoch klar, dass der Gegner den großen Platz auszunutzen wusste und es erheblich schwerer war, den Gegner in Schach zu halten. Wir versuchten in der Defensive kompakt zu stehen und über Konter zum Erfolg zu kommen. Nach einer knappen Viertelstunde mussten wir jedoch nach einem Angriff über die Außen das 0:1 hinnehmen. Weiterhin kam der Gegner nur noch zu wenigen Chancen, wobei wir uns auch nur wenige Möglichkeiten erspielten, diese aber nicht nutzen konnten.
Mit dem knappen Rückstand ging es in die zweite Hälfte. Konditionell konnten wir auf dem großen Platz leider keinen Gang zulegen, standen aber in der Defensive weiterhin recht kompakt, ohne größere Chancen zuzulassen. Nach einem abgefangenen Freistoß aus unserer Hälfte fingen wir im Gegenstoß das 0:2 ein. Nach einer Rangelei im Mittelfeld zeigte der Schiedsrichter je Mannschaft eine rote Karte, so dass beide Mannschaften in Unterzahl weiterspielen mussten. Kurz vor Ende kassierten wir nach Foulspiel noch eine Ampelkarte.
Fazit: Schweres Spiel auf einem großen Platz, aber mit ordentlicher Abwehrarbeit. Wenig zugelassene Chancen, aber auch wenig eigene Torchancen. Störfaktor sind die erneuten Platzverweise, die mit Sperren bestraft werden und unsere Mannschaft beim nächsten Spiel wieder schwächen.

Abteilung Tischtennis

Termine:

Herren I
Samstag, 03.10., 18.00 Uhr
Hirschlanden-Schöckingen – **Mönsheim**

Herren II
Sonntag, 04.10., 09.00 Uhr
Freudental – **Mönsheim**

Herren III
Samstag, 03.10., 16.30 Uhr
Lomersheim – **Mönsheim**

Jungen U18 II
Freitag, 02.10., 18.30 Uhr
Mönsheim – Heimsheim

Berichte:

Herren II

Mönsheim – Großvillars 6:9
31:30 Sätze und 569:551 Bälle zugunsten von Mönsheim, aber 9:6 Punkte zugunsten der Gäste lassen an manches Spiel der Fußballer des VfB in dieser Saison erinnern. Schade, schade, dass von den 6 Drei-Satz-Spielen 5 die Gäste für sich entscheiden konnten. Aber so ist das manchmal, es ja auch nur ein Spiel.

Vielen Dank an Raphael Jost, der trotz eines anderen Termins kurzfristig für den verletzten Reiner Schwager eingesprungen ist. Raphael bestätigte seine konstant guten Leistungen der letzten Monate mit einem klaren Sieg in seinem ersten Einzel, sein zweites Einzel verlor er leider auch knapp im fünften Satz. Die Jungs lassen ihre Köpfe aber nicht hängen – im nächsten Spiel kann das schon wieder ganz anders aussehen!

Herren III

Iptingen – Mönsheim 5:5
In Bestaufstellung ist die Dritte zum Derby nach Iptingen gereist um wenigstens eine Chance gegen die vorne sehr stark besetzten Gegner zu haben.
Nach den Doppeln stand es unentschieden, da Lacher/Käßmann den unangenehmen Gegenspielern nichts entgegenzusetzen hatten und Jost/Muthsam nach starkem Spiel mit 3:0 gewannen.
In den Einzeln war zuerst wie erwartet vorne nichts zu holen, doch Jost gewann schließlich sensationell gegen den Iptinger Soyka, der in der vergangenen Saison nur ein Spiel verloren hatte. Auch hinten konnten Lacher und Käßmann große Erfolge feiern und insgesamt drei von vier Einzeln gewinnen. So steht am Ende ein Unentschieden auf dem Papier, mit dem man durchaus zufrieden sein kann.
Die Punkte für unsere Farben erkämpften:
Im Doppel: Jost/Muthsam
Im Einzel: Jost 1, Lacher 2, Käßmann 1

Jungen U18

Mönsheim I – Mönsheim II 6:0
Das Ergebnis ist deutlicher als der Spielverlauf war!
In den Eingangsdoppeln von Nick Helbig/Erik Lacher gegen Tim Helbig/Levin Ramsayer sowie Dennis Steinbuch/Luis Wurster gegen Samuel Döttling/Christo Dandaras waren enge Ballwechsel zu sehen.
Jeweils die bessere Spielübersicht entschieden die Spiele. In den nachfolgenden Einzeln zeigten sowohl Tim als auch Levin, dass auch gegen Erik und Nick etwas zu holen ist wenn man sich reinbeißt.
Zum Sieg reichte es zwar in beiden Duellen nicht, aber immerhin zu einem Satzgewinn von Levin, Bravo!
In den restlichen Begegnungen von Luis gegen Samuel und Tristan gegen Dennis hatte auch Samuel einen Satzgewinn auf dem Schläger. Doch Luis hatte im Abschluss der Sätze immer die nötige Konstanz.
Es war ein interessantes Spiel in dem man die Leistungsunterschiede beobachten konnte. Durch Ehrgeiz lässt sich mancher Rückstand aufholen. Darum bleibt dran!!

Es spielten für U18I: Erik Lacher, Nick Helbig, Dennis Steinbuch, Luis Wurster
Es spielten für U18II: Tim Helbig, Levin Ramsayer, Samuel Döttling, Tristan Beck und Christo Dandaras

Abteilung Fitness für Frau und Kind

Pilates Kurs für Anfänger

Am **Mittwoch, den 7. Oktober 2015** beginnt der Einsteigerkurs Pilates um 14.00 Uhr mit einer Informationsstunde im Fitnessraum der Sporthalle.
Falls Sie Lust haben sich über dieses Trainigskonzept zu informieren und es am eignen Leib zu spüren, kommen Sie mit bequemer Kleidung und dicken Socken vorbei.

Ich freue mich auf Sie!

Claudia May
DTB Pilates Trainerin

Abteilung Reiten

Abteilung Breitensport

SKI- UND FITNESSGYMNASTIK FÜR SIE UND IHN

Fit auch im Winter!
Unter diesem Motto bietet die SpVgg Mönsheim auch im kommenden Winterhalbjahr wieder ihr schon traditionelles Ski- und Fitnessprogramm an.

Beginn: Mittwoch, 7. Oktober 2015
Uhrzeit: 19.00 bis 20.00 Uhr
Dauer: 20 Abende
Treffpunkt: Appenbergsporthalle Mönsheim
Kursgebühr: Vereinsmitglieder 5 €, Nichtmitglieder 40 €
Übungsleiter: Walter Knapp
Übrigens, Nichtmitglieder sind herzlich willkommen und dürfen an zwei Abenden kostenlos schnuppern!

CVJM Mönsheim e. V.

Internet: www.cvjm-moensheim.de

Schwimmtreff

Unser Schwimmtreff am Freitag, 2. Oktober, fällt leider aus, am Samstag ist das Hallenbad wegen des Feiertages geschlossen. Wir treffen uns das nächste Mal wieder am **Freitag, 9. Oktober, um 17.00 Uhr** auf dem Marktplatz.

Christmette 2015 „Wir brauchen DICH!"

Alle Jahre wieder… Bald steht Weihnachten vor der Tür und wie in jedem Jahr wollen wir für alle Mönsheimer eine Christmette an Heiligabend vorbereiten.
Herzliche Einladung zur 1. Vorbereitung am Sonntag, 11. Oktober, um 17.00 Uhr im evang. Gemeindehaus.
Wir brauchen viele leidenschaftliche Herzen, kreative Köpfe, helfende Hände, einen technischen Verstand, schauspielerische und musikalische Begabungen, talentierte Redner… und so vieles mehr.
Wenn du gerne im Vorfeld oder auch an der Christmette selbst Teil einer wirklich großartigen Aktion sein möchtest, dann lass´ dich von nichts und niemandem aufhalten.

Rückblick CVJM-Ausflug, Sonntag 27. September

Ein schöner Tag geht zu Ende. Gestartet sind wir um 7.45 Uhr, eine buntgemischte Gruppe Mitarbeiter, Mitglieder, Kinder, Freunde des CVJM, in Richtung Frankfurt a. M.

Wie immer hatte unser „Herr Chef" so eine Fahrt gut und sorgfältig vorbereitet. Die Tageslosung und Lehrtext aus dem Losungsbüchle, verbunden mit guten Gedanken und Gebet dazu, standen am Anfang des Tages. Durch unseren umsichtigen Fahrer der Fa. Binder kamen wir über die Autobahn gut in Frankfurt an. Ab dem Zentrum der Stadt begleitete uns eine eindrucksvolle, ältere Dame, eine echte „Frankfurterin" als Stadtführerin, zuerst im Bus, später noch „zu Fuß". Sehr interessante Ausführungen der deutschen Geschichte, rund ums Bankenviertel, Kirchen/Dom, Straßen, Plätze, Häuser und kleine Anekdoten machte die lebendige Art unserer Stadtführerin zu einem Genuss!
In der Paulskirche zu sitzen, auf dem „Römerberg" zu stehen, von der Entstehung des „Römers" zu hören, war vielen von uns neu.
Ein sehr gelungener Vormittag, - dank der guten Vorbereitung unseres „Herrn Chef"; ehe wir am Nachmittag zu einer Besichtigungstour auf dem Rhein-Main-Flughafen angemeldet waren.
Am frühen Abend ging es dann wieder Richtung Heimat, mit einer Pause in der Nähe von Bruchsal, wo als Abschluss ein gutes Abendessen auf uns wartete.
Ein sehr schöner, sonniger Herbstsonntag in froher Gemeinschaft, z.T. intensiven Gesprächen, Zuwendung und Hilfsbereitschaft untereinander; „Alt und Jung, Klein und Groß" unterwegs, das ist CVJM.
Übrigens, unser „Herr Chef" – wie ihn unsere charmante Stadtführerin nannte – ist unser Werner, der diesen Tag so gut organisiert hat. Danke, Werner und Brigitte!
Danke, Gott, unserem himmlischen Vater für Schutz und Segen, Freude und Gemeinschaft durch IHN! *M.B.*

CVJM Mönsheim „Vereinsheim Tobel"

Es gibt nichts, was es nicht gibt…!
In den letzten Tagen wurde auf dem Weg zum Vereinsheim auf dem Tobel eine größere Menge Schotter entwendet. Der- oder Diejenigen müssen dabei mit schwerem Gerät zu Werke gegangen sein (Radlader oder Frontlader). Auf die gesamte Länge des Weges wurden die oberen 5 cm abgetragen. Es ist schon traurig, wenn man sich in der heutigen Zeit auf so eine Art und Weise das Material für sein Bauprojekt besorgen muss. Wer etwas zu diesem Vorfall beobachtet hat, meldet sich bitte bei Benjamin Bürle, Telefon: 0176 64051341

Volleyball-Club

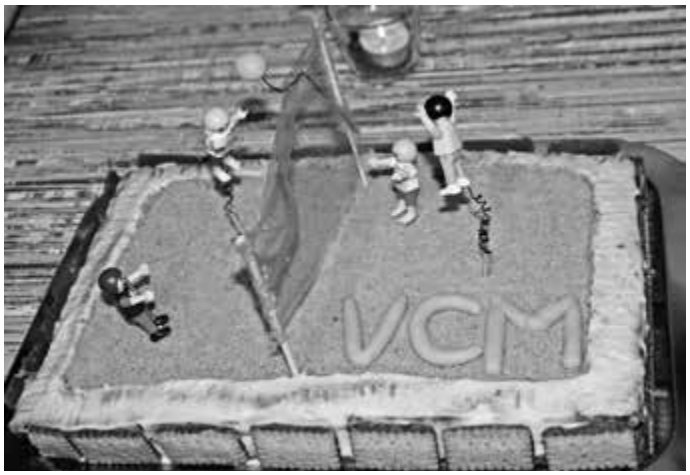
www.vc-moensheim.de

Mesa-Beachfeier

Mit einer kleinen Dankesfeier an die fleißigen Arbeiter sind unsere Bauarbeiten auf dem Mesa-Beach vorläufig abgeschlossen. In einer gemütlichen Runde trafen sich die Planer

unseres Vereins, unser Architekt Frank Beuchle, der Bauunternehmer Michael Krug mit Mitarbeiter und die Raupenfahrer Werner Beutel und Dieter Sabisch, um den Ausklang der Arbeiten zu feiern.

Wir sind sehr froh, dass unsere tolle Anlage von diesem kompetenten Team fertig gestellt wurde und wir im nächsten Frühjahr offiziell eröffnen können. Die Vorfreude auf viele schöne und spannende Spiele ist riesengroß. Dies alles ist auf der guten Arbeit aller Beteiligten und den tollen Rahmenbedingungen die unsere Gemeinde zur Verfügung stellt aufgebaut.



Nun liegt es an unserem Verein den Mesa-Beach mit Leben zu erfüllen. E.U.

Buchele für unsere Damen

Nachdem unsere Jugend schon mit Bucheles ausgezeichnet wurde, bekam erstmals unser Verein ein Buchele für die Erfolge des Meistertitels in der Bezirksliga und des Bezirkspokaltitels, das Bronzene Buchele für ihre großartige Leistung.
Diese Ehrung ist auf einem breiten Fundament mit vielen Faktoren aufgebaut. Unsere Arbeit trägt Früchte und wir werden nicht die Bodenhaftung verlieren, damit weitere Grundsteine für eine erfolgreiche Arbeit mit viel Spaß gelegt wird. *E.U.*

wU16 – Saisoneröffnung zu Hause

Unsere weibliche U16 startete vergangenes Wochenende mit einem Heimspieltag in die neue Saison. Für fast alle Spielerinnen ist es das erste Mal auf dem Großfeld zu spielen – nach gerade mal zwei Trainingseinheiten, in denen versucht wurde das Spielsystem den Mädchen nahe zu bringen. Wie das Enden sollte, bescherte Trainer und Spielerinnen so manche schlaflose Stunde.
Im ersten Spiel gegen das Tübinger Modell 2 herrschte also mitunter heilloses Durcheinander. So mussten wir einige Punkte wegen Aufstellungsfehlern den Gegnern überlassen, zum Glück klappte der Rest dafür besser – getragen durch eine kämpferische Einstellung der Spielerinnen. Das Spiel konnten wir mit 25:21 und 25:23 gewinnen – unerwartet, aber verdient.
Im zweiten Spiel gegen Holzgerlingen zeigte sich, dass man „nur" ein paar Sätze spielen muss um das Spielsystem aus der trockenen Theorie in der Praxis zu verinnerlichen. Das Spiel wurde wesentlich ruhiger und es gab keine Aufstellungsfehler mehr. Die „Hirnarbeit" forderte allerdings ihren Zoll. Mehr Aufschlagfehler und weniger Druck machten es den Gegnerinnen einfacher, zudem spielte Holzgerlingen deutlich besser als die Gegner zuvor. Verdient gewann daher Holzgerlingen das Spiel mit 25:19 und 25:13.
Fazit: Sollte sich das Spielsystem bereits wirklich gefestigt haben, dann können wir uns im Training wieder stärker auf technische und taktische Aspekte konzentrieren.

Es spielten: Benita, Chiara, Cosima, Daniela, Ellen, Lea, Lotta, Luana, Marina und Vivien.
W.S.

Die „Grünen" beim Block …

Tennis-Club

www.tc-moensheim.de

Sommerfest 2015

Schlagworte die alles beinhalten
„Gute Stimmung – hoher Unterhaltungswert – schöne Musik – exzellentes Essen"
Obwohl das Sommerfest wegen Terminproblemen auf Ende September verschoben werden musste, war die Teilnehmerzahl mit ca. 40 Personen erfreulich hoch. Auch der Wettergott hat noch mitgespielt, weshalb man das Sommerfest unter der Rubrik „erfolgreiche Veranstaltung" einordnen kann.
Das Sommerfest wurde vom 1. Vorstand – Brigitte Kuhnle – eröffnet – um die „Brasilianische Nacht" zu starten

Alle warteten geduldig bereits auf den 1. Höhepunkt „Churrasco" (Brasilianisches Fleischgericht vom Spiess) und als Nachspeise gegrillte Ananas.

Zum Churrasco sagen Bilder alles, „es hat allen mehr als nur gemundet"
Der gesellige Teil kam hierbei ebenfalls nicht zu kurz und es gab viele Unterhaltungen auch unter einigen neuen und auch alten Vereinsmitgliedern
Zu fortgeschrittener Nachtzeit wurde der nächste Höhepunkt in Angriff genommen – das „Tanzbein" wurde geschwungen.
Die dazu passende heiße Musik hat unser beliebter DJ Mario beigesteuert.
Zu nicht allzu später Nachtstunde haben die letzten „Tänzer" ihren Nachhauseweg „meist zu Fuß" angetreten.
Resümee:
Ein gelungenes und gut besuchtes Sommerfest – was man im nächsten Jahr aber wieder im „Hochsommer" veranstalten sollte, um die Nachtstunden im Freien besser ausnutzen zu können und auch die Späturlauber zu gewinnen.
Ein besonderer Dank gilt allen Spendern, Helfern und Unterstützern des Sommerfestes. Denn nur so kann eine Veranstaltung auf diesem Niveau erfolgreich durchgeführt werden.
Den Häusledienst haben unsere Juniorinnen Jessica, Katrin und Alisa bestens gemeistert – auch hierzu unser Dank für die Unterstützung.
„ Bis zum nächsten Jahr – dann zum Sommerfest 2016"
V.K.

Weitere Bilder zum Sommerfest und ein Bildbericht über das GemSen-Spiel gegen Sindelfingen sind auf der Homepage veröffentlicht.

Termine

Am Samstag, den **3.10.2015**, lädt der Tennis-Club Friolzheim zum Generations-Cup ein.

Abschlussfest der Tennis-Action am Freitag, 9. Oktober – Beginn: 20.00 Uhr

Am Freitag, den 9. Oktober, findet um 20.00 Uhr die Abschlussfeier der Tennis-Action statt. Es kann vorher noch ohne Wertung gespielt werden. Eingeladen sind alle Spieler die bei der Action teilgenommen haben. Nach dem Essen findet die Preisverleihung statt, jeder Teilnehmer erhält einen Preis.
Hierzu bitten wir um Salatspenden, wofür Birgit Schnoor im Clubhaus eine Liste ausgelegt hat. Es sollten sich hierauf einige „Spender" eintragen, damit wir die Bewirtung bzw. das Essen planen können.
Die Schriftführerin

Obst- und Gartenbauverein

Herbstausflug am Samstag, 17. Oktober 2015

Die Mundart-Serie „Laible und Frisch" hat im Fernsehen bis zu einer Million Zuschauer pro Folge begeistert.
Sie können live dabei sein! Wir fahren auf die Schwäbische Alb und werden im Gasthaus Rössle in Dettingen zum Mittagstisch erwartet. Am Nachmittag beginnt in Bad Urach unsere Führung zu den verschiedenen Drehorten mit Außenbesichtigung der Motive „Rathaus", „Filiale Frisch", „Bäckerei Laible" und „Gasthof Glöckle". Im Anschluss besuchen wir die „Bäckerei BeckaBeck" (Drehort Frisch) und versuchen uns im Brezelschwingen. Die selbst hergestellten, ofenfrischen Brezeln dürfen natürlich mitgenommen werden. Bei der nachfolgenden Kaffeepause mit Kuchen und Filmbeispielen werden Sie mit dem Überraschungsbesuch eines Schauspielers noch zusätzlich beeindruckt.
Wer Lust hat an diesem besonderen Herbstausflug teilzunehmen, ob Mitglied oder Nichtmitglied, ist herzlich Willkommen und sollte sich bis zum 03.10.15 anmelden bei:

Andrea Seidemann, Telefon: 5724,
Gerda Arzt, Telefon: 7251,
Günter Gutknecht, Telefon: 910017 oder
Hermann Stähle, Telefon: 5251.

Der Kosten für die Fahrt, Führung, Brezelschwingen, Kaffee und Kuchen betragen ca. 44,– €/Teilnehmer.
Abfahrt ist am Samstag, 17. Oktober 2015 um 9.00 Uhr Bushaltestelle Wimsheimer Str., 9.05 Uhr Appenberg und 9.10 Uhr Alte Wiernsheimer-/Iptinger Str. (Backhaus) .
Wir freuen uns auf einen erlebnisreichen, fröhlichen und schönen Tag.
Die Vereinsleitung

Kleintierzuchtverein Z351 Vogelfreunde Concordia

Einladung

zu unserer Mitgliederversammlung am Freitag, den 2. Oktober um 20.00 Uhr.
Die Versammlung findet in unserem Vereinsheim (Industriegebiet) statt. Alle Mitglieder, sowie Freunde der Kleintierzucht, sind wie immer herzlich willkommen.
Die Vereinsleitung

Parteien

SPD Ortsverein Heimsheim

SPD

1. Vorsitzender: Rolf Vetter
Alte Mönsheimerstr. 76. 71296 Heimsheim. Tel.: 07033 32713. ro.ma.vetter@gmx.de

Einladung Ü30 Party

2. Oktober 2015 Beginn: 20.00 Uhr
Ort: Schleglerkasten Heimsheim
Der SPD Ortsverein Heimsheim/Heckengäu lädt Sie zu unserer vierten Ü 30 Party auf das herzlichste ein. Bei coolen Drinks und fetziger Musik, aufgelegt von DJ Tom, können Sie einen netten Abend verbringen.
Eintritt frei
Der Erlös fließt wieder einem sozialen Projekt zu

Mit freundlichen Grüßen
Rolf Vetter 1. Vorsitzender

Aus den Nachbargemeinden

Illinger Wirtshaussingen

– oifach meeh wie schee –

Am kommenden Samstag, 03. Oktober 2015, findet ab 19.00 Uhr im SVI-Heim in Illingen, Goethestr. 47 wieder das beliebte Illinger Wirtshaussingen statt. Freuen Sie sich auf einen fröhlichen Abend mit Musik und schwäbischen und griechischen Speisen. Auch die Gäste dürfen mit lustigen Beiträgen oder musikalischen Vorträgen zum Gelingen beitragen
Tischreservierung unter 07042 3767380 ab 16.00 Uhr

Schützenverein Wimsheim e.V.

Turbulentes Wettkampfwochenende

English Match
Wimsheim 1 trat in Möttlingen an. Gleich ein sehr starker Gegner zum Rundenstart.
Jens Müller überzeugte mit 583 Rg. Christian Godde blieb unter seinen Erwartungen und brachte 573 Rg zusammen. Klaus Kessler erzielte 567 Rg und somit im Gesamten 1723 Rg. Die Möttlinger mit 1747 Rg jedoch unschlagbar.
(Holger Klumpp 549 Rg)

In Althengstett durfte unsere zweite Mannschaft auf der elektronischen Anlage schießen. Eine feine Sache, wenn kein Scheibenwechsler benötigt wird.
Das Ein- und Ausfahren der Scheiben fällt ebenfalls weg, daher verkürzt sich auch die Schießzeit.
Geschlossene, aber noch steigerungsfähige Mannschaftleistung von 1723 Rg, brachte einen hauchdünnen Sieg (Althengstett 1722 Rg)
Michael Gritzbach kam auf 577 Rg, Dieter Rast auf 574 Rg und Angela Gritzbach auf 572 Rg.
(Lothar Hettich 559 Rg)

Sportpistole
Unser Landesligateam startete verhalten in die Winterrunde.
Dafür trumpfte der Gastgeber Hirschlanden mächtig auf: 842 Rg unterm Strich. Wimsheim erzielte 824 Rg.
Tagesbester Lothar Volle mit 278 Rg. Dicht gefolgt von Ralf Finke (276 Rg). 270 Rg brachte Antonio Rossano zur Auswertung.
(Wolfram Dix 258 Rg)
Dreierbegegnung in unserer Halle. Zu Gast waren Hemmingen 3 und Merklingen 2.

Stefan Sauter konnte mit 265 Rg überzeugen. Marc Rathgeber lieferte 256 Rg ab und Norbert Struck war mit 240 Rg dabei. Sieg für die Wimsheimer mit 761 Rg zu 758 Rg (Hemmingen) und 736 Rg (Merklingen). (Stefan Wetter 227 Rg, Wilfried Engel 199 Rg)

Luftgewehr
(Kreisliga)
Hier fungierte Heimsheim als gastgebende Mannschaft.
Unsere LG-Riege schlug sich ganz tapfer, doch für einen Sieg reichte es leider nicht. (1391 zu 1376 Rg)
Stefan Brander mit 356 Rg vorneweg. Marc Klumpp mit 355 Rg dicht dahinter.
Alena Pill mit „Schnapszahl" 333 Rg und Michael Ehrhardt 332 Rg machten die Wertung komplett.
(Carolin Schwämmle 327 Rg, Holger Klumpp 316 Rg,
Außer Konkurrenz: Adrian Vidal Bank 297 Rg)

Luftgewehr/Luftpistole Auflage
(Bezirksliga)
Reger Betrieb herrschte in der Wimsheimer „LuDruWaHa". Gleich 4 Mannschaften gingen an den Start.
Böblingen setzte sich am Ende mit 889 Rg durch. Wimsheim an zweiter Stelle mit 881 Rg, dann folgten Dachtel mit 878 Rg und Deizisau mit 796 Rg.
Konstante Leistung von Jürgen Streich mit 297 Rg. 295 Rg von Klaus Müller konnten sich auch sehen lassen. Waltraud Könneker, die dritte im Bunde, legte 289 Rg dazu.
(Edgar Bichler 289 Rg)

Wimsheim 2 fuhr nach Althengstett zum Vergleich mit Stuttgart Mühlhausen.
Hier konnte Elisabeth Godde mit 287 Rg das Feld anführen. Werner Ziegler mit 286 Rg (LP) gut dabei. Die Sensation lieferte Michael Ehrhardt. Er erkämpfte 285 Rg für die Wertung und konnte somit sogar seine Frau Brigitte um einen Ring „schlagen".
Training zahlt sich aus…
Althengstett hatte wie gewohnt die Nase vorne (891 Rg). Wimsheim an Position 2 mit 858 Rg und Mühlhausen weit abgeschlagen mit 812 Rg.
(Brigitte Ehrhardt 284 Rg, Gudrun Schlag 283 Rg)

MSC Strudelbachtal im ADAC e.V. – BMX

Vier Mönsheim Jungs starten beim BMX-Bundesligafinale auf Ihrer Heimbahn in Nussdorf

Die Brüder Max & Toni Skrzypek sowie Monty und Paul-Ludwig Bloss starten am 10./11. Oktober zum Endlauf der BMX Bundesliga in Nussdorf.

MSC Strudelbachtal e.V. im ADAC
BMX-Gelände-Nussdorfim Hardtwäldle
(am Sportplatz) –71735 Eberdingen/Nussdorf

Spitzensport, Spaß und Aktion für die ganze Familie !!!

... für Speis & Trank ist reichlich gesorgt !!!

MSC Strudelbachtal e.V. im ADAC - BMX-Gelände-Nussdorf
Im Hardtwäldle (am Sportplatz) – 71735 Eberdingen/Nussdorf

Zeitplan:

Freitag - 09.10.2015

17:00 – 19:00 Uhr	Einschreiben für alle Klassen
17:00 – 18:00 Uhr	Nachwuchstraining bis U 13 mit den Bundestrainern
ab 18:00 Uhr	freies Training (wetterabhängig)

Samstag - 10.10.2015 mit Beginner-Rennen

08:00 – 09:00 Uhr	Einschreiben für alle Klassen
09:00 – 09:30 Uhr	Gattertraining Schüler/Jugend/Elite national/weibliche Klassen
09:35 – 10:30 Uhr	**Time - Trail**
10:30 – 11:00 Uhr	Gattertraining Beginners
11:00 – 11:25 Uhr	Gattertraining Cruiser
11:25 – 11:55 Uhr	Gattertraining U9-U13
11:55 – 12:15 Uhr	17 – 29 / 30 – 39 / 40 +
12:15 - 12:35 Uhr	Gattertraining Schüler/Jugend/Elite national/weibliche Klassen

Rennen ab 12:45 Uhr **Vorläufe aller Klassen**
¼ Finale aller Klassen
½ Finale aller Klassen
Finale
Siegerehrung

Sonntag - 11.10.2015 ohne Beginner-Rennen

08.00 – 08:15 Uhr	Einschreiben
08:15 – 08:35 Uhr	(Beginnertraining – Entfall)
08:35 – 08:55 Uhr	Gattertraining U9-Schüler
08:55 – 09:15 Uhr	Gattertraining verbleibende 20" Zoll und 24"Zoll

Rennen ab 09:20 Uhr **Vorläufe aller Klassen**
¼ Finale aller Klassen
½ Finale aller Klassen
Finale
Siegerehrung für Tageswertung
Siegerehrung Saisonabschluss

www.msc-strudelbachtal.de

Zum Abschluss der Saison werden 400 BMX Sportler aus ganz Deutschland und dem benachbarten Ausland auf dem BMX-Sportgelände des *MSC Strudelbachtals e.V. im ADAC* erwartet.
Neben den besten Sportlern aller Altersklassen wird auch das Deutsche BMX-Nationalkader aus den Olympiastützpunkten Stuttgart und Cottbus erwartet.
Zum Abschluss einer sehr erfolgreichen Saison 2015 fährt Toni Skrzypek als Baden-Württembergischer Meister, als Süddeutscher Meister und als Deutscher Meister um den Gesamtsieg der Bundesliga 2015 der 11 –12 jährigen Jungs.
Spannung bis zum letzten Rennen, z. Zt. herrscht Punktgleichheit auf Platz 1 und 2.
Wir freuen uns auf die Zuschauerunterstützung unserer Mönsheimer-Fahrer im sportlichen Wettstreit um Podiumsplätze.
Spitzensport vom Feinsten. Neben Sport, Fun & Action für die ganze Familie sorgt der MSC für Speis und Trank.
Am Samstag starten die Rennen gegen Mittag (12.45 Uhr) am Sonntag zum Frühschoppen (9.20 Uhr).
Herzliche Einladung nach Nussdorf.

Sonstiges

20 Jahre Interessengemeinschaft Enzkreis Biobauern e.V.:

Natürlich in das dritte Jahrzehnt
Mit dem neuen Vorsitzenden Wolfram Golderer aus Pforzheim startet die heute 36 Mitgliedsbetriebe zählende Interessengemeinschaft Enzkreis Biobauern in das dritte Jahrzehnt ihres natürlichen Wirkens.
Seit der Gründung 1995 widmet sich der Zusammenschluss von Landwirten in Bioland-, Demeter- oder Naturlandbetrieben sowie Gärtnern, Winzern und Vermarktern der artgerechten Tierhaltung und der ökologischen Landwirtschaft ohne Einsatz von unnatürlichen Mitteln. „Biologisch aus der Region", gibt der 47-jährige Wolfram Golderer auf der Jahreshauptversammlung die alte und auch zukünftige Zielrichtung für den Zusammenschluss der ökologisch wirtschaftenden Bauern vor. Neben seiner Schäferei mit Produkten wie Lammfleisch und Lammfellen betreibt Golderer drei Hühnermobile. Rund 500 Eier werden täglich bei dem Agrartechniker gelegt, dessen Vater vor über 40 Jahren mit zwei Schäfchen den Grundstein für seine heutige Existenz gelegt hat.
„Natürlich, frisch und gesund, vom Bauernhof direkt auf den Tisch", so das Motto, unter dem sich die Biobauern mit nachhaltigen gemeinsamen Aktionen für vollwertige und schmackhafte Lebensmittel aus der Heimat einsetzen.
Aktuell wurde beim Treffen eine Stellungnahme zum 2. Planentwurf des Teilregionalplans Landwirtschaft beschlossen, um die Bemühungen des Regionalverbandes Nordschwarzwald zur Erhaltung wichtiger landwirtschaftlicher Flächen zu unterstützen. Außerdem wird sich aktiv an der E-Mail-Aktion auf der Internetseite www.glyphosat-aktion.foodwatch.de beteiligt. Und natürlich haben sich die Biobauern bei ihrem Treffen in der bundesweiten Aktion „MahlZeit für gutes Essen" verewigt, in dem einzig Produkte aus der eigenen Herstellung auf den Versammlungstisch kamen.
Die neue Vorstandschaft der Interessengemeinschaft Enzkreis Biobauern: 1. Vorsitzender: Wolfram Golderer (Pforzheim), 2. Vorsitzender: Uwe Gorjup (Bad Liebenzell-Beinberg), Kassiererin: Imke Maaßen (Ölbronn-Dürrn), Schriftführer: Manfred Rapp (Mühlacker-Dürrmenz), Beisitzer: Jörg Blessing (Wiernsheim), Lukas Förster (Wurmberg) und Martin Gay (Remchingen-Nöttingen), Kassenprüfer: Heinz Jonigkeit (Wiernsheim-Iptingen) und Frank Martin (Wiernsheim), Öffentlichkeitsarbeit: Walter Appenzeller (BUND, Pforzheim).
Text/Foto: Michael Block

Neuer Vorsitzender der Interessengemeinschaft Enzkreis Biobauern ist Wolfram Golderer, der in Pforzheim eine Schäferei und drei Hühnermobile bewirtschaftet.

Impressum
„Herausgeber des Amtsblattes ist die Gemeinde Mönsheim, Schulstraße 2, 71297 Mönsheim, Telefon: 07044 9253-0, Telefax: 07044 9253-10, E-Mail: rathaus@moensheim.de. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und andere Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Mönsheim sowie der von der Gemeinde betreuten Inhalte des redaktionellen Teils ist Bürgermeister Thomas Fritsch. Verantwortlich für den übrigen Inhalt des Amtsblattes ist Hartmut Harfensteller GF."
Druck und Verlag: Printsystem GmbH, Schafwäsche 1–3, 71296 Heimsheim, Telefon: 07033 3825, Fax: 07033 3827, E-Mail: info@printsystem.de,
Internet: www.moensheimimblick.de
Abo-Preis pro Halbjahr: 4,80 Euro. Die Verteilung erfolgt wöchentlich an alle Abonnenten. Vollverteilung 8 Mal im Jahr.

Der Umwelt zuliebe: Gedruckt auf umweltfreundlichem, chlor- und säurefrei gebleichtem Papier.

Anzeigenauftrag (privat/geschäftlich)

Gerne unterstützen wir Sie kostenlos bei der Gestaltung Ihrer Anzeigen für unsere Amtsblätter!

☐ für das **Amtsblatt Heimsheim** in der/den Woche/n _____

☐ für das **Amtsblatt Mönsheim** in der/den Woche/n _____

☐ für die **Amtsblätter Heimsheim & Mönsheim** in der/den Woche/n _____

Größe ☐ 90 mm breit (zweispaltig)
x _____ mm hoch

☐ 185 mm breit (vierspaltig)
x _____ mm hoch

Farbe ☐ s/w ☐ 4-farbig

Text ☐ liegt bei ☐ kommt nach

Bitte mailen, faxen oder bringen.

printsystem®
DRUCK - MEDIEN - UND VERLAGSHAUS
POD® = DIGITALDRUCK = OFFSETDRUCK

Schafwäsche 1 – 3 · 71296 Heimsheim
Tel.: 07033 5369-32 · Fax: 07033 3827
E-Mail: anzeige@printsystem.de

Auftraggeber

Firma

Straße

PLZ & Ort

Telefonnummer

E-Mail

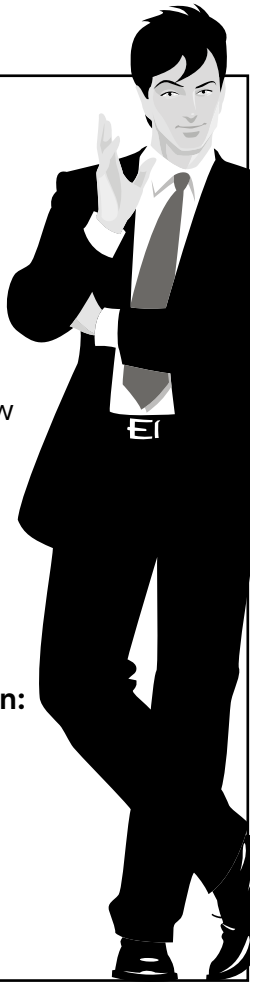
Unterschrift

Ihre Anzeigenhotline: 07033 5369-32

Das könnte Ihre Anzeige sein:
2-spaltig (90 mm breit) und 30 mm hoch, sw
in Heimsheim & Mönsheim
22,80 € zzgl. MwSt.

Der Spaltenpreis bei Direktschaltung beträgt

bei Doppelschaltung in Heimsheim & Mönsheim
0,38 € pro mm Höhe in sw
(Bei einer Spaltenbreite von 45 mm, zzgl. MwSt.)



Das könnte Ihre Anzeige sein:
2-spaltig (90 mm breit) und 120 mm hoch, sw
in Heimsheim & Mönsheim
91,20 € zzgl. MwSt.

Alle genannten Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen Mwst.. Millimeterpreis (sw) bei Einfachschaltung 0,28 €, bei Doppelschaltung 0,38 € für eine Spalte mit 45 mm (Direktschaltung). Aus typografischen Gründen sind nur 2- oder 4-spaltige Anzeigen möglich. Bitte sprechen Sie uns auf Rabatte bei Mehrfachschaltung an. Für Anzeigenaufträge gelten unsere Mediadaten. Diese können Sie unter www.printsystem.de einsehen.

Bestattungsunternehmen

WAS EIN MENSCH
AN GUTEM IN DIE WELT HINAUSGIBT,
GEHT NICHT VERLOREN.

Albert Schweitzer

Ihr Helfer in schweren Stunden

- Bestattungen aller Art
- Erledigung der Formalitäten
- Trauerdruck
- Bestattungsvorsorge
- Tag und Nacht erreichbar
- Überführungen

Hubert Scholl
Bestattungen
Hinterestraße 3
75446 Wiernsheim-Iptingen
Tel. 07044/5569
Fax. 07044/5686
HubertScholl@t-online.de

Trauerfall

Es heißt nicht sterben,
lebt man in den Herzen
der Menschen fort.

Samuel Smiles

Mönsheim, den 1. Oktober 2015

... und immer sind da die Spuren Deines Lebens,
Bilder, Augenblicke und Gefühle,
die uns an Dich erinnern und lassen uns glauben,
dass Du bei uns bist.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
unserer Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Elli Tosenberger

geb. Thiel
* 02.04.1932 † 23.09.2015

Klaus und Sabine Tosenberger
Regina Scherer geb. Tosenberger
und Karl-Günter Scherer
Martin Tosenberger und Petra Hieber
sowie alle Enkel und Urenkel

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 2. Oktober 2015 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Mönsheim statt.
Ein Kondolenzbuch liegt auf.

JE SCHÖNER UND VOLLER DIE ERINNERUNG,
DESTO SCHWERER IST DIE TRENNUNG.
ABER DIE DANKBARKEIT VERWANDELT DIE ERINNERUNG
IN EINE STILLE FREUDE.
MAN TRÄGT DAS VERGANGENE SCHÖNE NICHT WIE EINEN STACHEL,
SONDERN WIE EIN KOSTBARES GESCHENK IN SICH.

Dietrich Bonhoeffer

Stellenangebot

Heimsheim
mehr als eine Stadt mit Geschichte

Die Stadt Heimsheim (5.500 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Stadtkämmerer/Stadtkämmerin

(Fachbedienstete/r für das Finanzwesen)

Das Aufgabengebiet umfasst
- die Aufstellung des Haushaltsplans und der Jahresrechnung
- die Überwachung der Stadtkasse
- finanzwirtschaftliche Grundsatzfragen und die mittelfristige Finanz- und Investitionsplanung
- betriebswirtschaftliche Aufgaben, Verwaltung des Anlagevermögens und Zuschusswesens

Eine Abgrenzung des Aufgabengebietes bleibt vorbehalten. Die Haushaltsführung erfolgt derzeit noch nach den Grundsätzen der Kameralistik. Wir verwenden in der Stadtkämmerei das EDV-Programm Finanz Plus von Dataplan. Die Umstellung auf das neue Haushalts- und Rechnungswesen wurde bereits begonnen und gehört ebenfalls zum Aufgabengebiet.
Die weiteren Mitarbeiter der Stadtkämmerei kümmern sich um das Kassenwesen, die Veranlagung der Abgaben, den kommunalen Hoch- und Tiefbau, die Verwaltung der kommunalen Liegenschaften und die EDV.

Wir erwarten:
- ein abgeschlossenes Studium als Diplom-Verwaltungswirt/in (FH) oder Bachelor of Arts – Public Management
- Berufserfahrung im kommunalen Finanzwesen
- Selbständiges eigenverantwortliches Arbeiten
- Flexibilität, Belastbarkeit und Teamfähigkeit

Sie erwartet:
- ein interessantes und vielseitiges Aufgabengebiet
- eine Führungsposition in einer bürgerorientierten Verwaltung
- ein motiviertes Team aus 5 Mitarbeitern
- ein modern ausgestatteter Arbeitsplatz in historischem Ambiente
- eine Beschäftigung bis Besoldungsgruppe A 13 bzw. in vergleichbarer Entgeltgruppe nach TVöD

Für Fragen stehen Ihnen gerne Herr Bürgermeister Troll, Tel.: 07033 5357-20 oder Frau Vinci, Personalamt, Tel.: 07033 5357-43 zur Verfügung.
Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum **31.10.2015** an die Stadt Heimsheim, z. H. des Bürgermeisters, Schlosshof 5, 71296 Heimsheim.

Weitere Informationen über Heimsheim finden Sie auch im Internet unter **www.heimsheim.de**

Öffnungszeiten

des Redaktionsbüros für das Amtsblatt

Montag – Donnerstag	*8.00 – 16.00 Uhr*
Freitag	*8.00 – 12.00 Uhr*

Außerhalb unserer Öffnungszeiten können Sie uns selbstverständlich gerne faxen und E-Mails schreiben.

printsystem©
Druck- und Verlagshaus
Schafwäsche 1–3
71296 Heimsheim
Telefon 07033 536910
Fax 07033 3827
www.printsystem.de
anzeige@printsystem.de

Redaktionsschluss für Anzeigen

Anzeigen für die Ausgabe am Donnerstag können bis Dienstag 10.00 Uhr aufgegeben werden.

In Ausnahmefällen werden auch später noch Anzeigen angenommen, jedoch nur wenn entsprechend Platz zur Verfügung steht.

printsystem©
Druck- und Verlagshaus
Schafwäsche 1–3
71296 Heimsheim
Telefon 07033 536910
Fax 07033 3827
www.printsystem.de
anzeige@printsystem.de

Verschiedenes

Björn Steiger Stiftung
ALLES FÜR DEIN LEBEN

Notfallhilfe seit mehr als 40 Jahren!
Mehr unter www.steiger-stiftung.de

Geschäftsanzeigen

Sanitätshaus keller
Orthopädietechnik und Miederwaren

Ihr Sanitätshaus in Heimsheim

Sanitätshaus Keller
Mönsheimer Str. 25 • 71296 Heimsheim
Telefon: 07033 6922921
E-Mail: info@sanitaetshaus-keller.de

Unsere Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. von 9.00 – 12.30 Uhr + 14.00 – 18.00 Uhr
Mittwochnachmittag und Samstag geschlossen

Deutsches Rotes Kreuz

Geben Sie ein wenig, damit wir alles geben können.

Aus Liebe zum Menschen.

Spendenkonto: 41 41 41 BLZ: 370 205 00 www.DRK.de

Häcker
FLIESEN & NATURSTEINE
www.haecker-stein.de

NEU erschienen im Printsystem Medienverlag:
der 4. Band der beliebten Peppermints-Reihe unserer Jungautorin Franziska Wonnebauer

Die Peppermints – das sind Jacky, Juliette, Nora, Johanna und Franzi, fünf beste Freundinnen, die unheimlich gern zusammen Eis essen und Pfefferminztee trinken.

Bei einem Klassenausflug auf den Bauernhof machen **Die Peppermints** eine schreckliche Entdeckung: Jemand scheint eines der Tiere brutal mit einem Messer verletzt zu haben. Klar, dass die Freundinnen sich in gefährliche Ermittlungen stürzen und den Täter entlarven möchten. Doch das ist gar nicht so einfach, denn neben einer mysteriösen Entführung, einem Band-Contest und einem Jugend-forscht-Projekt, haben **Die Peppermints** auch noch einige knifflige Angelegenheiten in Sachen Familie und Liebe zu meistern und das Chaos ist perfekt …

Franziska Wonnebauer

Preis: 11,90 EUR
233 Seiten
ISBN 978-3-945833-48-3

Erhältlich im Onlineshop
www.printsystem-medienverlag.de

printsystem® MEDIENVERLAG
Printsystem Medienverlag
71296 Heimsheim
Gottlob-Armbrust-Str. 7

Das offizielle amtliche Mitteilungsblatt der Gemeinde Mönsheim

Amtsblatt der Gemeinde Mönsheim

AMTLICHE INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS UND NACHRICHTEN DER VEREINE UND ORGANISATIONEN

„Das Echte"

Hier erhalten Sie alle Informationen Ihrer Gemeindeverwaltung.

Geschäftsanzeigen

Wir machen Ihr Auto Winterfest!

Radwechselaktion im Oktober!

komplette Räder montieren und Vorderräder auswuchten

14,90 €*

* Alufelgen gegen Aufpreis

Anmeldung erforderlich!

Gerne lagern wir auch Ihre Räder bei uns ein!

AUTOHAUS RICHT MÖNSHEIM LEONBERG

Alle Marken - mit Garantie günstig!

Wimsheimer Str. 57, 71297 Mönsheim, Tel. (07044) 9111140
Berlinerstr. 50, 71229 Leonberg, (07152) 928 200
www.autohaus-richt.de, moensheim@autohaus-richt.de, leonberg@autohaus-richt.de

Kinoprogramm

Kino-Center Weil der Stadt vom 01.10.–07.10.2015 **Badtorstraße 21+19/1 • Telefon: 07033 2241**

Alles steht Kopf (o.A.)		Maze Runner – Die Auserwählten in der Brandwüste (ÜL/ab 12)		Man lernt nie aus (empf. ab 10)		Everest (ab 12)		Die Minions (o.A.)		Schmidts Katze (ab 12)		Der kleine Rabe Socke 2 – Das große Rennen (o.A.)	
tägl.	20.15	tägl.	20.15	tägl.	20.15	tägl.	20.15	Sa/So	15.00	Sa/So	15.00	Sa/So	15.00
Fr-So	auch 17.30	Fr-So	auch 17.30	Fr-So	auch 17.30	Fr-So	auch 17.30						
Sa/So	auch 15.00												

Kulisse – Kino (Daimlerstraße 4 / Tel.: 07033 2241)

"Fack ju Göhte 2" (ab 12) **Fr-Di 20.15 Fr-So auch 17.30**	***Filmabend in englischer Sprache:*** **"Pride and Prejudice" OmU (Stolz und Vorurteil) Mi 20.15**

Alle Angaben ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten.